

NACHRICHTENBLATT

der Verwaltungsgemeinschaft der Gemeinde Großschönau
mit dem Erholungsort Waltersdorf und der Gemeinde Hainewalde

21. Jahrgang – Nr. 12

9. Dezember 2022

0,50 €

**Liebe Großschönauerinnen und Großschönauer,
liebe Waltersdorferinnen und Waltersdorfer,
sehr geehrte Leserinnen und Leser des
Nachrichtenblattes,**

das Jahr 2022 neigt sich unwiderruflich seinem Ende entgegen. Zeit, um innezuhalten und einen kurzen Rückblick zu wagen. Der Start in das Jahr war so, wie das Jahr 2021 endete – geprägt von verordneten Maßnahmen gegen „Corona“, die mit erheblichen Einschränkungen des gesellschaftlichen Lebens verbunden waren, die teilweise immer noch andauern. Diese Krisensituation wurde bald von einer neuen Krise medial überlagert: Dem Krieg in der Ukraine. Darauf folgte die Energiekrise, mit bis dahin unvorstellbaren Preissteigerungen. Wobei die Turbulenzen an den sogenannten Märkten bereits 2021 begannen. Auf die Frage, warum mit für die Menschheit essentiellen Rohstoffen und Nahrungsgütern an Börsen spekuliert wird, kann und soll an dieser Stelle nicht eingegangen werden. Nun sind wir mitten in einer Inflation, deren Ende und Folgen nicht absehbar sind. Die dagegen ergriffenen staatlichen Maßnahmen wirken meist leider nicht durchdacht, oft aktionistisch. Der Großteil der Bevölkerung fühlt, dass er, der Steuerzahler, am Ende die Kosten für die milliardenschweren staatlichen Programme tragen wird, egal ob für das „Sondervermögen – Bundeswehr“, das 9 oder 49 Euro-Ticket, die „Energiepreisbremse“ oder für die „Corona-Maßnahmen“ usw. Aktuell gehen die Behörden davon aus, dass Deutschland allein in diesem Jahr rund 1,2 Millionen Menschen aufnehmen wird. Mittlerweile wird sogar von einer Multi-Krise gesprochen. Diese dramatischen Entwicklungen und Veränderungen gehen nicht spurlos an den Menschen vorüber, auch nicht bei uns.

Umso erfreulicher, dass, nachdem die „Corona-Maßnahmen“ ein wenig gelockert wurden, sofort das gesellschaftliche Leben wieder in Gang kam. Die örtlichen Vereine haben die Initiative ergriffen, Veranstaltungen, Spiel- und Wettkampfbetrieb und vor allem das Vereinsleben, das Miteinander zu organisieren. Erfreulicherweise haben die meisten Vereine die Einschränkungen relativ gut überstanden, die Mitglieder sind ihnen treu geblieben. Das ist sicher nicht im Selbstlauf geschehen. Dafür Respekt und Anerkennung. Ein großer Dank auch an die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, die in diesem Jahr zu zahlreichen Einsätzen gerufen wurden. Besonders ihr hervorragender Einsatz beim Großbrand in der Böhmisches und Sächsischen Schweiz soll an dieser Stelle nochmals hervorgehoben werden.

Als die ersten durch den Krieg vertriebenen Ukrainer zu uns kamen, haben sich sofort engagierte Bürgerinnen und Bürger um sie gekümmert. Dieses herausragende Engagement hält bis heute an und steht für Mitgefühl und Menschlichkeit. Ein herzliches Dankeschön allen Mitbürgern, die sich hier aktiv einbringen. Ebenfalls gilt allen, die sich in diesen fordernden Zeiten, ob in der Pflege, im Gesundheitswesen oder in der Nachbarschaftshilfe um ihre Mitmenschen kümmern, dieser Dank.



Der Großschönauer Weihnachtsmarkt findet nach zweijähriger Pause wieder statt.
Foto: Gerd Goldberg

Auch auf dem Bau sind es sehr schwierige Zeiten. Bei der Sanierung des Aulagebäudes der Webschule wären wir gern weiter, die Bauarbeiten am Bahnhof sollten schon vor längerer Zeit abgeschlossen sein. Aber mittlerweile ist der Abschluss des jetzigen Bauabschnittes absehbar. Die Um- und Neugestaltung des Bahnhofumfeldes wurde nun abgeschlossen. Der Gesamteindruck ist sehr positiv, auch die Reaktionen aus der Bevölkerung. Der Neubau der Kinderkrippe an der Hauptstraße hat leider länger als geplant gedauert und der Kostenrahmen konnte nicht gehalten werden. Dennoch können wir jetzt den Innenausbau des Villengebäudes in Angriff nehmen. Leider gab es hier infolge behördlicher Auflagen ungeplante Mehrkosten für die notwendige Auslagerung der Hortgruppen in den Eurohof Hainewalde. An dieser Stelle ein Dankeschön an den Eurohof für das Entgegenkommen. Gleiches hätten wir uns auch vom Landratsamt gewünscht. Die Asphaltierung des letzten Bauabschnittes der Waltersdorfer Hauptstraße war eine Punktlandung. Die Großwetterlage war uns gewogen. Wir hatten das Glück der Tüchtigen! Fast nebenher sind noch kleine Maßnahmen umgesetzt worden. Wie es in den nächsten Jahren weitergeht, bleibt abzuwarten. Die Teuerungen treffen die Gemeinde mit voller Wucht. Bei den Tarifverhandlungen und den Diskussionen zur Kreisumlage droht weiteres Ungemach.

Jetzt freuen wir uns zunächst auf die Eröffnung der neuen Dauerausstellung im Kupferhaus des Deutschen Damast- und Frottiermuseums am 10.12.2022. Sie sind herzlich eingeladen, die neue Präsentation auf sich wirken zu lassen und Neues zu erfahren. Am Tag darauf sehen wir uns sicher auf dem Großschönauer Weihnachtsmarkt.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest, kommen Sie gut und gesund in das neue Jahr, in ein hoffentlich friedliches Jahr 2023, in dem uns weitere Krisenszenarien erspart bleiben.

Ihr Frank Peuker, Bürgermeister

Veranstaltungshinweise:

10. Dezember 15:00 Uhr

Feierliche Eröffnung der neuen Dauerausstellung
im Deutschen Damast- und Frottiermuseum

11. Dezember 14:00 Uhr

Weihnachtsmarkt



Amtlicher Teil

Beschlüsse aus der 10. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Großschönau am 21.11.2022 im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung in 02779 Großschönau, Hauptstr. 54

Anwesende Mitglieder des Gemeinderates:

CDU-Fraktion:	GR'in Blümel, GR Glathe, GR Hoffmann, GR Hommel, GR Kranich, GR Seibt
SPD-Fraktion:	GR Gulich, GR Hofmann, GR'in Reiche, GR'in Töpfer, GR Prof. Dr. Uhr
Freie Wähler:	GR'in Buttig, GR Feurich
Die LINKE:	GR Hesse
AfD:	GR Wächter

Einreicher Bürgermeister: **52/11/2022**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau beschließt die Polizeiverordnung der Gemeinde Großschönau als Ortspolizeibehörde und zugleich als erfüllende Gemeinde für die zwischen den Gemeinden Großschönau und Hainewalde bestehende Verwaltungsgemeinschaft gegen umweltschädliches Verhalten und Lärmbelästigung, zum Schutz vor öffentlichen Beeinträchtigungen sowie über das Anbringen von Hausnummern in der vorgelegten Fassung und legitimiert die Vertreter der Gemeinde Großschönau, im Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Großschönau – Hainewalde darüber zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: 15 + 1 Ja-Stimmen

** siehe öffentliche Bekanntmachung*

Einreicher Bürgermeister: **56/11/2022**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau beschließt die in der Anlage zu dieser Beschlussvorlage enthaltene Entgeltordnung für das Deutsche Damast- und Frottiermuseum Großschönau.

Abstimmungsergebnis: 15 + 1 Ja-Stimmen

Einreicher Bürgermeister: **57/11/2022**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau stimmt dem Verkauf einer Teilfläche des Flurstücks Nr. 691/10 der Gemarkung Großschönau zu einem Preis von 1.980,00 € an den Antragsteller lt. Anlage zu. Zusätzlich sind die Kosten der Vermessung sowie sämtliche mit dem Grunderwerb verbundenen Kosten durch den Antragsteller zu tragen. Der Bürgermeister wird mit dem Abschluss des Kaufvertrages beauftragt.

Abstimmungsergebnis: 15 + 1 Ja-Stimmen

Einreicher Bürgermeister: **58/11/2022**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau stimmt dem Erwerb der Teilfläche des Flurstücks 923/1 der Gemarkung Waltersdorf mit einer Flächengröße von ca. 13.780 m² von der Stadt Zittau zu einem Preis von 9.508,20 € zu. Darüber hinaus sind die mit dem Grunderwerb verbundene Kosten von der Gemeinde Großschönau zu tragen. Der Bürgermeister wird mit dem Abschluss des Kaufvertrages beauftragt.

Abstimmungsergebnis: 15 + 1 Ja-Stimmen

Einreicher Bürgermeister: **59/11/2022**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau beschließt, dem Vergabevorschlag des Ingenieurbüros AIZ aus Zittau folgend,

die Vergabe der Bauleistungen „Brandschutztechnische Ertüchtigung JUH-KiTa „Benjamin“ Großschönau – Los 1 Bauleistungen“ an die Firma Hoch- und Tiefbau Vass aus Großschönau zum Angebotspreis von 49.894,75 € (brutto).

Abstimmungsergebnis: 15 + 1 Ja-Stimmen

Einreicher Bürgermeister: **60/11/2022**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau beschließt, dem Vergabevorschlag des Ingenieurbüros elkoplan aus Zittau folgend, die Vergabe der Bauleistungen „Brandschutztechnische Ertüchtigung JUH-KiTa „Benjamin“ Großschönau – Los 44 Elektroinstallation“ an die Firma Elektro-Blumrich aus Hirschfelde zum Angebotspreis von 73.417,54 € (brutto).

Abstimmungsergebnis: 15 + 1 Ja-Stimmen

Einreicher Bürgermeister: **61/11/2022**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau beschließt, dem Vergabevorschlag des Ingenieurbüros AIZ folgend, die Vergabe der Bauleistungen „Brandschutztechnische Ertüchtigung JUH-KiTa „Benjamin“ Großschönau – Los 2 Tischlerarbeiten“ unter Berücksichtigung der Informationspflicht gem. § 8 Absatz 1 des Sächsischen Vergabegesetzes an die Firma Bau- und Möbeltischlerei W. Henker aus Gaußig zum Angebotspreis von 102.852,89 € (brutto).

Abstimmungsergebnis: 15 + 1 Ja-Stimmen

Beschlüsse aus der 5. öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses des Gemeinderates der Gemeinde Großschönau am 07.12.2022 im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung in 02779 Großschönau, Hauptstr. 54

Anwesende Mitglieder des Technischen Ausschusses:

CDU-Fraktion:	GR Glathe, GR Hoffmann, GR Seibt
SPD-Fraktion:	GR Gulich, GR Sell, GR Prof. Dr. Uhr
Freie Wähler:	GR'in Buttig
AfD:	GR Wächter

Einreicher Bürgermeister: **TA 10/12/2022**

Der Technische Ausschuss des Gemeinderates der Gemeinde Großschönau beschließt die Vergabe der Bauleistungen „Brandschutztechnische Ertüchtigung JUH-KiTa „Benjamin“ Großschönau – Los 4 Trockenbauarbeiten“ an die Firma Hoch- und Tiefbau Vass aus Großschönau zum Angebotspreis (Nebenangebot) von 35.054,76 € (brutto).

Abstimmungsergebnis: 7 + 1 Ja-Stimmen

Einreicher Bürgermeister: **TA 11/12/2022**

Der Technische Ausschuss des Gemeinderates der Gemeinde Großschönau beschließt die Vergabe der Bauleistungen „Brandschutztechnische Ertüchtigung JUH-KiTa „Benjamin“ Großschönau – Los 41 Sanitär- und Heizungsinstallation“ an die Firma Karl Böhme GmbH aus Herrnhut zum Angebotspreis von 70.486,08 € (brutto).

Abstimmungsergebnis: 8 + 1 Ja-Stimmen

Einreicher Bürgermeister: **TA 12/12/2022**

Der Technische Ausschuss des Gemeinderates der Gemeinde Großschönau beschließt die Vergabe der Holzeinschlags- und Rückeleistungen für das Jahr 2023 an die Firma Forst-, Wald- und Landschaftspflegeservice Klauke, Hohendubrau zum Angebotspreis von 52.125,00 € (netto).

Abstimmungsergebnis: 8 + 1 Ja-Stimmen

Sitzung des Gemeinderates:

Die nächste öffentliche **Sitzung des Gemeinderates ist für Montag, dem 23.01.2023, 19:00 Uhr im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung** vorgemerkt.

Die nächsten Sitzungen des Technischen – sowie des Hauptausschusses sind für den 10. / 11.01.2023 geplant.

Die jeweiligen Tagesordnungen entnehmen Sie bitte den öffentlichen Bekanntmachungen, auch im Internet unter: www.grossschoenau.de/Aktuelles.

Telefonsprechstunde des Bürgermeisters



Liebe Bürgerinnen und Bürger, am **Dienstag, dem 10.01.2023, in der Zeit von 16:30 bis 17:30 Uhr**, bietet Herr Bürgermeister Frank Peuker wieder eine Telefonsprechstunde (Tel. 035841 31011) für die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde an. Nicht nur für ältere Mitbürger ist der Griff zum Telefonhörer sicher der schnellere Draht zum Gemeindeamt. Selbstverständlich können weiterhin persönliche Termine über das Sekretariat (Tel. wie oben) vereinbart werden, soweit Ihre Anfrage nicht im zuständigen Fachbereich gelöst werden kann.

Behindertenbeauftragte



Die nächste Sprechstunde der Behindertenbeauftragten, Frau Andrea Meffert, findet am **Dienstag, dem 20.12.2022, in der Zeit von 16:00 bis 18:00 Uhr im Zimmer 3a** im EG der Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstr. 54 statt. Während der Sprechstunde ist sie auch unter der Telefonnummer 035841 31040 in der Gemeindeverwaltung erreichbar.

Schiedsstelle



Die Schiedsstelle der Gemeinde Großschönau führt die nächste Sprechzeit am **Dienstag, dem 20.12.2022, von 18:00 bis 19:00 Uhr im Sitzungssaal** der Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstr. 54, durch. Der Friedensrichter, Herr Ulf Richter, ist telefonisch unter der Rufnummer 0170 6320090 zu erreichen.

Weihnachtsbaumverkauf mit echten Fichten aus Großschönau!

Auch in diesem Jahr findet auf dem Gelände der abgerissenen Kindertagesstätte an der Neuschönauer Straße 2b (neben dem ehemaligen Ärztehaus) der Verkauf von Weihnachtsbäumen statt. Am 17.12.2022 in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr werden in Großschönau gewachsene Fichten in verschiedenen Größen zu einem Pauschalpreis von 15,00 € pro Stück verkauft. Die Bäumchen können auf der Fläche abgesägt werden, so dass sich jeder sein eigenes Unikat aussuchen kann. Bitte bringen Sie eine scharfe Handsäge mit, so macht sich das Abschneiden leichter. Es werden aber auch Sägen zur Verfügung stehen. Wetterfestes Schuhwerk (Gummistiefel) sind von Vorteil, da die Örtlichkeit recht nass sein kann!



Peter Pacht
Amtsleiter Hauptverwaltung

Informationen der Ordnungsverwaltung

Räum- und Streupflicht

Eis und Schnee sind eine schöne Sache, insbesondere, wenn es um den Wintersport geht. Jedoch auf Straßen und Fußwegen ist es eher hinderlich, gefährlich und jedes Jahr wieder Grund zu Ärgernis, wenn nicht ordentlich geräumt und gestreut wird. Daher sind die Pflichten der Grundstückseigentümer und Anlieger in der örtlichen Satzung über Ordnung und Sauberkeit sowie die Räum- und Streupflicht auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen geregelt.

Auch in der Gemeinde Hainewalde ist dies in der Streupflichtsatzung geregelt.

Damit Behinderungen und Ärger bei Fußgängern, Autofahrern und Anliegern an öffentlichen Straßen nicht erst entstehen, hier einige Hinweise.

Das Räumen und Streuen der Fußwege bzw. der Straße sollte immer dann geschehen, wenn ein gefahrloses Benutzen in Folge Schnee oder Eisbildung nicht mehr gegeben ist. Bitte entfernen Sie den Schnee so von Fußwegen, der Straße oder aus dem Schnittgerinne, dass die Straßen und Fußwege nicht immer enger werden und ein ungehindertes aneinander Vorbeifahren von Fahrzeugen gewährleistet bleibt. Das Räumen des Schnees vom Gehweg auf die Straße ist nicht gestattet.

Den Anliegern an öffentlichem Grund obliegt es, Gehwege und Schnittgerinne schnee- und eisfrei zu halten und diese entsprechend abzustumpfen bzw. zu streuen. Die Verpflichtung bezieht sich auf die Zeit von 07:00 Uhr bis 20:00 Uhr, sonn- und feiertags von 08:30 Uhr bis 20:00 Uhr. Ist kein Gehweg vorhanden, so gilt der jeweilige Straßenrand in einer Breite von 1,50 m (1,00 m in Hainewalde) entlang der Grundstücksgrenze als zu beräumende Fläche. Nach Eintreten von Tauwetter sind die Straßenrinnen und Straßeneinläufe so freizumachen, dass das Schmelzwasser ablaufen kann.

Beim Abstellen von Fahrzeugen auf der Fahrbahn ist darauf zu achten, dass Räumfahrzeuge nicht behindert werden bzw. das Schneeräumen erschwert oder unmöglich macht.

Nur so kann die Ordnung und Sicherheit für Verkehrsteilnehmer umfassend gewährleistet und Behinderungen des Winterdienstes und Straßenverkehrs vermieden werden.

Bitte beachten Sie auch, dass keine Gefahren durch herabhängende Zweige und Äste entstehen. Durch Schneelasten können diese plötzlich sehr tief über Straßen und Gehwegen ragen, wodurch Fußgänger und Autos gefährdet werden. Über Gehwegen muss eine lichte Höhe von 2,50 m und über Straßen von 4,50 m freigehalten werden.

Bitte bedenken Sie auch, Pflichtverletzungen können nicht nur ordnungsbehördliche Maßnahmen, sondern auch erhebliche finanzielle Belastungen nach sich ziehen, wenn dadurch Dritte einen Schaden erleiden.

Für Fragen und Hinweise stehen Ihnen Frau Roscher (unter Tel.: +49 35841 31026) oder Frau Schellenberger (Tel.: +49 35841 31036) gern zur Verfügung.

Corinne Schellenberger
Sachbearbeiter Umwelt/Ordnungsverwaltung

Informationen aus der Bauverwaltung

Einschränkungen beim Winterdienst durch angespannte Personalsituation im Bauhof

Infolge einer äußerst angespannten Personalsituation im Bauhof der Gemeinde kann es zu Einschränkungen im Winterdienst auf den gemeindeeigenen Straßen kommen. Derzeit bis voraussichtlich Anfang Januar 2023 können von den drei getakteten Touren nur zwei durch Mitarbeiter des Bauhofes gefahren werden. Dies betrifft die beiden Unimog-Touren auf den größeren Orts-

straßen in Großschönau und dem Erholungsort Waltersdorf. Für die 3. Tour, welche mit dem Multicar bedient wird, erhalten wir Unterstützung durch Mitarbeiter der Ev.-Luth. Kirche Großschönau sowie des Bauhofes der Gemeinde Hainewalde. Letzterer fährt den Winterdienst im Niederdorf auf den Abschnitten „Niederer Mandauweg“, „Am Hofe“ und „Hofeweg“. Die Mitarbeiter der Kirche übernehmen die Beräumung der restlichen Abschnitte im Mittel- und Oberdorf.

Gerade auf der „Multicartour“ kann es jedoch zu Verzögerungen kommen, da die Fahrer sich erst mit der Strecke vertraut machen müssen bzw. diese Leistungen zusätzlich übernehmen. Wir bitten alle Einwohner daher um Verständnis und danken den Mitarbeitern des Bauhofes Hainewalde und der Kirche Großschönau für Ihre bereitwillige Unterstützung, um die angespannte Situation etwas zu entschärfen.

Markus Hummel
Amtsleiter Bauverwaltung

„Ausbau der Ortsstraße „Am Kirschhübel“ ab Abzweig „Herrenwalder Straße“



Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Mit Grundsatzbeschluss 34/09/2020 wurde durch den Gemeinderat der Gemeinde Großschönau der Ausbau der Ortsstraße „Am Kirschhübel“ beschlossen. Die Maßnahme gliederte sich in drei Bauteile: Bauteil 1: Straßenbau und Entwässerung auf einer Länge von 155 m ab Herrenwalder Straße, Bauteil 2: Straßenbau und Entwässerung auf einer Länge von 85 m im Anschluss an Bauteil 1, Bauteil 3: Entwässerung im Bereich Herrenwalder Straße. Die Planungsleistungen oblagen dem Ingenieurbüro Jungmichel GmbH aus Zittau. Mit Beschluss des Gemeinderates der Gemeinde Großschönau Nr. 34/07/2021 wurden alle für die Maßnahme notwendigen, öffentlich ausgeschriebenen Bauleistungen an die Firma 1A-Meisterbau GmbH aus Leutersdorf zum Angebotspreis von 277.556,23 € vergeben. Ziel der Maßnahme war neben dem Straßenbau auch die Errichtung einer fachgerecht dimensionierten Entwässerungsanlage. Hierzu wurden eine entsprechende Regenwasserkanalisation nebst Stauraumkanal zum Regenwasserrückhalt im Straßenkörper errichtet. Nach Vorlage aller Schlussrechnungen belaufen sich die Gesamtkosten der Maßnahme auf 301.256,19 €. Für das Bauteil 1 konnten im Rahmen der Richtlinie LEADER/2014 Fördermittel (nach Schlussrechnung) i.H.v. 141.563,57 € generiert werden.

Tino Sauer mann
Sachbearbeiter Bauverwaltung

Öffentliche Bekanntmachung

Polizeiverordnung der Gemeinde Großschönau als Ortspolizeibehörde, zugleich als erfüllende Gemeinde für die zwischen den Gemeinden Großschönau und Hainewalde bestehende Verwaltungsgemeinschaft, gegen umweltschädliches Verhalten und Lärmbelästigung, zum Schutz vor öffentlichen Beeinträchtigungen sowie über das Anbringen von Hausnummern

Auf Grund des § 32 Abs. 1, den §§ 35, 37 i.V.m. § 1 Abs. 1 Nr. 4 und § 39 des Sächsischen Polizeibehördengesetzes (SächsPBG) in der jeweils geltenden Fassung wird durch Beschluss des Gemeinderates der Gemeinde Großschönau für die Gemeinde Großschönau als Ortspolizeibehörde und zugleich als erfüllende

Gemeinde für die zwischen den Gemeinden Großschönau und Hainewalde bestehende Verwaltungsgemeinschaft Großschönau – Hainewalde und durch Beschluss des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Großschönau – Hainewalde verordnet:

Abschnitt 1 – Allgemeine Regelungen

§ 1 Geltungsbereich

Diese Polizeiverordnung gilt im gesamten Gebiet der Gemeinden Großschönau und Hainewalde.

§ 2 Begriffsbestimmungen

- (1) Öffentliche Straßen im Sinne dieser Verordnung sind alle Straßen, Wege und Plätze, die dem öffentlichen Verkehr gewidmet sind oder auf denen tatsächlicher öffentlicher Verkehr stattfindet.
- (2) Öffentliche Grün- und Erholungsanlagen sind der Öffentlichkeit zugängliche, gärtnerisch gestaltete Anlagen, die der Erholung der Bevölkerung oder der Gestaltung des Orts- und Landschaftsbildes dienen. Dazu gehören unter anderem auch Verkehrsgrünanlagen und kommunale Rasenflächen sowie allgemein zugängliche Kinderspielplätze, Sport- und Bolzplätze, für die es keine Benutzungssatzung gibt.

§ 3 Allgemeines Verhalten

Jeder hat sich im Gebiet der Gemeinden Großschönau und Hainewalde so zu verhalten, dass andere nicht mehr als vermeidbar belästigt und die bewohnten und unbewohnten Gebiete einschließlich der Feldmarkung und des Waldes nicht mehr als nach den Umständen unbedingt erforderlich beeinträchtigt werden.

Abschnitt 2 – Umweltschädliches Verhalten

§ 4 Unerlaubtes Plakatieren, Beschriften, Bemalen

- (1) Das Anbringen von Plakaten, Beschriftungen oder Bemalungen außerhalb der in der Sächsischen Bauordnung geregelten Fälle ist an Stellen, die von Flächen im Sinne des § 2 oder von Bahnanlagen aus sichtbar sind, verboten. Das Verbot gilt insbesondere für Veranstaltungswerbung und Graffiti.
- (2) Die Ortspolizeibehörde kann Ausnahmen von dem in Abs. 1 geregelten Verbot zulassen, wenn öffentliche Belange nicht entgegenstehen und insbesondere eine Verunstaltung des Orts- und Straßenbildes oder eine Gefährdung der Sicherheit und Leichtigkeit des Straßenverkehrs nicht zu befürchten ist.
- (3) Die Vorschriften der Sächsischen Bauordnung, der Straßenverkehrsordnung, des Strafgesetzbuches, der Plakatierordnung der Gemeinde Großschönau und Hainewalde sowie die Rechte Privater an ihrem Eigentum bleiben von dieser Regelung unberührt.

§ 5 Tierhaltung

- (1) Tiere sind so zu halten und zu beaufsichtigen, dass Menschen, Tiere oder Sachen nicht belästigt oder gefährdet werden.
- (2) Der Tierhalter hat dafür Sorge zu tragen, dass sein Tier auf Flächen im Sinne des § 2 nicht ohne eine hierfür geeignete Aufsichtsperson frei herumläuft. Im Sinne dieser Vorschrift geeignet ist jede Person, der das Tier, insbesondere auf Zuruf, gehorcht und die zum Führen des Tieres körperlich in der Lage ist.
- (3) Innerhalb der geschlossenen Wohnbebauung bzw. in einem Abstand von weniger als 50 m zu Wohngebäuden sowie in öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen und bei größeren Menschenansammlungen muss der Hundeführer den Hund an der Leine führen.
- (4) Der Halter von Raubtieren, Gift- oder Riesenschlangen sowie anderer Tiere, die ebenso wie diese durch Körperkraft, Gift oder Verhalten Personen gefährden können, hat der Ortspolizeibehörde diesen Sachverhalt unverzüglich anzuzeigen.

- (5) § 28 der Straßenverkehrsordnung, § 121 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten sowie das Gesetz zum Schutze der Bevölkerung vor gefährlichen Hunden und der dazu erlassenen Vorschriften bleiben von dieser Regelung unberührt.

§ 6 Verunreinigung durch Tiere

- (1) Der Führer eines Tieres hat dafür zu sorgen, dass dieses seine Notdurft nicht auf Flächen im Sinne des § 2 sowie auf landwirtschaftlich genutzten Flächen sowie auf Feld- und Waldwegen verrichtet. Geschieht dies dennoch, so ist die Verunreinigung unverzüglich von der verantwortlichen Person ordnungsgemäß zu beseitigen. Zur Beseitigung sind geeignete Hilfsmittel, wie z. B. Plastiktüten, mitzuführen und auf Verlangen vorzuweisen.
- (2) Der Tierhalter bzw. -führer hat sein Tier von öffentlich zugänglichen Liegewiesen und Kinderspielplätzen fernzuhalten.
- (3) Die Vorschriften des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes sowie des Sächsischen Abfallwirtschafts- und Bodenschutzgesetzes bleiben von dieser Regelung unberührt.

Abschnitt 3 – Schutz vor Lärmbelästigung

§ 7 Schutz der Nachtruhe

- (1) Die Nachtzeit umfasst die Zeit von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen bis 08:00 Uhr. In dieser Zeit sind alle Handlungen, die geeignet sind, die Nachtruhe mehr als nach den Umständen unvermeidbar zu stören, zu unterlassen.
- (2) Die Ortspolizeibehörde kann im Einzelfall Ausnahmen vom Verbot des Abs. 1 zulassen, wenn besondere öffentliche Interessen die Durchführung der Arbeiten während der Nacht erfordern. Soweit für die Arbeiten nach sonstigen Vorschriften eine behördliche Erlaubnis erforderlich ist, entscheidet die Erlaubnisbehörde über die Zulassung der Ausnahme.
- (3) Die Vorschriften des Bundesimmissionsschutzgesetzes sowie des Gesetzes über Sonn- und Feiertage bleiben von dieser Regelung unberührt.

§ 8 Benutzung von Rundfunkgeräten, Lautsprechern, Musikinstrumenten u. ä.

- (1) Rundfunk- und Fernsehgeräte, Lautsprecher, Tonwiedergabegeräte, Musikinstrumente sowie andere mechanische oder elektroakustische Geräte zur Lauterzeugung dürfen nur so benutzt werden, dass andere nicht belästigt werden. Dies gilt insbesondere, wenn die Geräte oder Instrumente bei offenen Fenstern oder Türen, auf offenen Balkonen, im Freien oder in Kraftfahrzeugen betrieben oder gespielt werden.
- (2) Abs. 1 gilt nicht:
- bei Umzügen, Kundgebungen, Märkten und Messen im Freien und bei Veranstaltungen, die einem herkömmlichen Brauch entsprechen,
 - für amtliche und amtlich genehmigte Durchsagen.
- (3) Die Vorschriften des Sächsischen Sonn- und Feiertagsgesetzes sowie des Bundesimmissionsschutzgesetzes und der dazu erlassenen Verordnung bleiben unberührt.

§ 9 Lärm aus Veranstaltungsstätten

- (1) Der Veranstalter hat dafür Sorge zu tragen, dass aus Veranstaltungsstätten oder Versammlungsräumen innerhalb im Zusammenhang bebauter Gebiete oder in Nähe von Wohngebäuden kein Lärm nach außen dringt, durch den andere belästigt werden. Fenster und Türen sind erforderlichenfalls geschlossen zu halten.
- (2) Das in Abs. 1 geregelte Gebot zur Vermeidung von Lärm gilt auch für die Besucher von derartigen Veranstaltungsstätten bzw. Versammlungsräumen.
- (3) Die Vorschriften des Sächsischen Sonn- und Feiertagsgesetzes, des Gaststättengesetzes, der Sächsischen Gaststätten-

verordnung, des Versammlungsgesetzes, der Sächsischen Bauordnung sowie des Bundesimmissionsschutzgesetzes und der dazu ergangenen Verordnungen bleiben von dieser Regelung unberührt.

§ 10 Benutzung von Sport- und Spielstätten

- (1) Öffentlich zugängliche Sport- und Kinderspielplätze, die weniger als 30 m von der Wohnbebauung entfernt sind, dürfen in der Zeit von 20:00 Uhr bis 08:00 Uhr nicht benutzt werden.
- (2) Abs. 1 gilt nicht für die Benutzung im Rahmen von Sportveranstaltungen bzw. die Nutzung durch Schulen, Kindereinrichtungen, Vereine und Sportgemeinschaften. Insoweit sind die jeweiligen Nutzer allerdings dazu verpflichtet, besondere Rücksicht auf das Ruhebedürfnis der Anwohner zu nehmen.
- (3) Die Vorschriften des Sächsischen Sonn- und Feiertagsgesetzes, der Sächsischen Bauordnung sowie des Bundesimmissionsschutzgesetzes und der dazu erlassenen Sportanlagenlärmschutzverordnung bleiben von dieser Regelung unberührt.

§ 11 Haus- und Gartenarbeiten

- (1) Haus- und Gartenarbeiten, welche die Ruhe anderer unzumutbar stören, dürfen werktags in der Zeit von 20:00 Uhr bis 07:00 Uhr sowie ganztägig an Sonn- und Feiertagen nicht durchgeführt werden. Zu den Arbeiten im Sinne dieser Vorschrift gehören insbesondere der Betrieb von motorbetriebenen Bodenbearbeitungsgeräten, das Mähen, Hämmern, Sägen, Bohren, Schleifen, Holzspalten.
- (2) Die Vorschriften des Bundesimmissionsschutzgesetzes, des Sächsischen Sonn- und Feiertagsgesetzes sowie der aktuell geltenden Bundesimmissionsschutzverordnung (Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung) bleiben von dieser Regelung unberührt.

Abschnitt 4 – Öffentliche Beeinträchtigungen

§ 12 Benutzung von zur allgemeinen Benutzung aufgestellten Abfallbehältern

- (1) Es ist nicht gestattet, mehr als Unterwegsabfälle in die zur allgemeinen Benutzung aufgestellten Abfallbehälter (Papierkörbe) einzubringen. Insbesondere das Einbringen von in Haushalten oder Gewerbebetrieben angefallenen Abfällen ist untersagt.
- (2) Das Einwerfen von Wertstoffen in die dafür vorgesehenen Behälter (Wertstoffcontainer) ist an Werktagen in der Zeit von 20:00 Uhr bis 07:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen nicht gestattet.
- (3) Es ist untersagt, Abfälle, Wertstoffe oder andere Gegenstände auf oder neben den Wertstoffcontainern abzustellen.
- (4) Die Vorschriften des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes, des Sächsischen Abfallwirtschafts- und Bodenschutzgesetzes sowie der Abfallwirtschaftssatzung im Landkreis Görlitz bleiben unberührt.

§ 13 Aggressives Betteln und andere öffentliche Beeinträchtigungen

- (1) Auf Flächen im Sinne von § 2 dieser Verordnung ist untersagt:
- aufdringliches oder aggressives Betteln, z. B. durch hartnäckiges Ansprechen, durch körperliches Bedrängen
 - erhebliches Belästigen anderer Personen durch aufdringliches oder aggressives Verhalten
 - Zerschlagen von Flaschen und anderen Gegenständen
 - Verrichten der Notdurft
 - zu nächtigen oder zu lagern
 - Liegenlassen, Wegwerfen oder Ablagern von Gegenständen außerhalb der dafür zur Verfügung gestellten Behältnisse.

- (2) Die Vorschriften des Wasserhaushaltsgesetzes, des Sächsischen Wassergesetzes, des Indirekteinleitergesetzes, des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes, die Vorschriften des Strafgesetzbuches, des Betäubungsmittelgesetzes sowie des Sächsischen Abfallwirtschafts- und Bodenschutzgesetzes bleiben von dieser Regelung unberührt.

§ 14 Parken von Fahrzeugen außerhalb des öffentlichen Verkehrsraumes

Es ist verboten, Fahrzeuge außerhalb umfriedeter Grundstücke auf Flächen abzustellen, die nicht dem öffentlichen Verkehrsraum zuzurechnen sind. Dies gilt nicht, soweit der Eigentümer oder sonst über die Fläche Verfügungsberechtigte, die Nutzung ausdrücklich gestattet hat.

§ 15 Abbrennen offener Feuer

- (1) Für das Abbrennen von offenen Feuern ist die Erlaubnis der Ortspolizeibehörde erforderlich. Für folgende Traditionsfeuer kann eine Erlaubnis beantragt werden:
- das Walpurgisfeuer (am 30. April) und
 - das Sonnenwendfeuer (am 21. Juni).
- (2) Vereine können zum Abbrennen von Lagerfeuern außerhalb der im Abs. 1 genannten Termine eine Erlaubnis beantragen. Die Beantragung eines Feuers hat mindestens zwei Werktage vor Durchführung bei der Ordnungsverwaltung zu erfolgen.
- (3) Keiner Erlaubnis bedürfen Feuer bis 1,50 m Flammenhöhe mit trockenem unbehandeltem Holz in befestigter Feuerstätte oder mit handelsüblichen Grillmaterialien (z. B. Grillbrikett) in handelsüblichen Grillgeräten auf privaten Grundstücken.
- (4) Die Feuer sind so abzubrennen, dass hierbei keine Belästigung Dritter durch Rauch oder Gerüche entsteht. Das Abbrennen ist zu untersagen oder kann mit Auflagen verbunden werden, wenn Umstände bestehen, die ein gefahrloses Abbrennen nicht ermöglichen. Solche Umstände können z. B. extreme Trockenheit, die unmittelbare Nähe des Waldes, die unmittelbare Nähe eines Lagers mit feuergefährlichen Stoffen usw. sein.
- (5) Auf Flächen im Sinne § 2 ist das Abbrennen von Feuern verboten.
- (6) Die Vorschriften des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes, des Sächsischen Abfallwirtschafts- und Bodenschutzgesetzes, der Verordnung der Sächsischen Staatsregierung über die Entsorgung von pflanzlichen Abfällen, des Waldgesetzes für den Freistaat Sachsen, des Bundesimmissionsschutzgesetzes und der dazu erlassenen Verordnungen werden von dieser Regelung nicht berührt.

Abschnitt 5 – Anbringen von Hausnummern

§ 16 Hausnummern

- (1) Die Hauseigentümer haben ihre Gebäude spätestens an dem Tag, an dem sie bezogen werden, mit der von der Gemeinde festgesetzten Hausnummer in arabischen Ziffern zu versehen.
- (2) Die Hausnummern müssen von der Straße aus, in die das Haus einnummeriert ist, gut lesbar sein. Unleserliche Hausnummernschilder sind unverzüglich zu erneuern. Die Hausnummern sind in einer Höhe von nicht mehr als 3 m an der der Straße zugekehrten Seite des Gebäudes unmittelbar über oder neben dem Gebäudeeingang oder, wenn sich der Gebäudeeingang nicht an der Straßenseite des Gebäudes befindet, an der dem Grundstückszugang nächstgelegenen Gebäudeecke anzubringen. Bei den Gebäuden, die von der Straße zurückliegen, können die Hausnummern am Grundstückszugang angebracht werden.
- (3) Die Ortspolizeibehörde kann im Einzelfall etwas anderes bestimmen, soweit dies im Interesse der öffentlichen Sicherheit oder Ordnung geboten ist.

Abschnitt 6 – Schlussbestimmungen

§ 17 Zulassung von Ausnahmen

Entsteht für den Betroffenen eine unzumutbare Härte, so kann die Ortspolizeibehörde Ausnahmen von den Vorschriften dieser Polizeiverordnung zulassen, sofern keine überwiegenden öffentlichen Interessen entgegenstehen.

§ 18 Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig im Sinne von § 39 Abs. 1 des Sächsischen Polizeibehördengesetzes handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig:
- entgegen § 4 Abs. 1 plakatiert oder nicht dafür zugelassene Flächen beschriftet oder bemalt,
 - entgegen § 5 Abs. 1 Tiere so hält oder beaufsichtigt, dass andere Menschen, Tiere oder Sachen belästigt oder gefährdet werden,
 - entgegen § 5 Abs. 2 nicht dafür sorgt, dass Tiere auf Flächen im Sinne des § 2 nicht ohne geeignete Aufsichtsperson frei herumlaufen,
 - entgegen den Regelungen des § 5 Abs. 3 nicht dafür sorgt, dass der Hund angeleint ist,
 - entgegen § 5 Abs. 4 das Halten gefährlicher Tiere der Ortspolizeibehörde nicht unverzüglich anzeigt,
 - entgegen § 6 Abs. 1 Satz 2 die durch Tiere verursachten Verunreinigungen nicht unverzüglich entfernt oder entgegen § 6 Abs. 1 Satz 3 die geeigneten Hilfsmittel nicht mitführt bzw. nicht vorweist,
 - entgegen § 6 Abs. 2 ein Tier nicht von öffentlich zugänglichen Liegewiesen oder Kinderspielplätzen fernhält,
 - entgegen § 7 Abs. 1 ohne eine Ausnahmegenehmigung nach § 7 Abs. 2 zu besitzen, die Nachtruhe mehr als nach den Umständen vermeidbar stört,
 - entgegen § 8 Abs. 1 Rundfunk- und Fernsehgeräte, Lautsprecher, Tonwiedergabegeräte, Musikinstrumente oder ähnliche Geräte so benutzt, dass andere belästigt werden,
 - entgegen § 9 Abs. 1 aus Veranstaltungsstätten oder Versammlungsräumen Lärm nach außen dringen lässt, durch den andere belästigt werden,
 - entgegen § 10 Abs. 1 Sport- oder Spielstätten benutzt,
 - entgegen § 11 Abs. 1 Haus- oder Gartenarbeiten, welche die Ruhe anderer unzumutbar stören, werktags in der Zeit von 20:00 Uhr bis 07:00 Uhr bzw. ganztätig an Sonn- oder Feiertagen durchführt,
 - entgegen § 12 Abs. 1 mehr als Unterwegsabfälle in die zur allgemeinen Benutzung aufgestellten Abfallbehälter einbringt,
 - entgegen § 13 Abs. 1 aufdringlich oder aggressiv bettelt, andere durch ihr Verhalten erheblich belästigt, Flaschen oder andere Gegenstände zerschlägt, die Notdurft verrichtet, Personen durch Nächtigen erheblich belästigt oder Gegenstände außerhalb der vorgesehenen Behälter liegen lässt, wegwirft oder ablagert,
 - entgegen § 14 unberechtigt Fahrzeuge außerhalb umfriedeter Grundstücke auf nicht dem öffentlichen Verkehrsraum zuzurechnenden Flächen abstellt,
 - entgegen § 15 Abs. 1 genehmigungspflichtige offene Feuer (Traditionsfeuer, Lagerfeuer von Vereinen) ohne Erlaubnis abbrennt oder die Bedingungen nicht einhält,
 - entgegen § 15 Abs. 2 bei genehmigungsfreien Feuern die Bedingungen nicht einhält,
 - entgegen § 15 Abs. 3 trotz Untersagung Feuer abbrennt oder die Auflagen nicht einhält,

- 19. entgegen § 16 Abs. 1 als Hauseigentümer die Gebäude nicht mit den festgesetzten Hausnummern versieht,
 - 20. entgegen § 16 Abs. 2 unleserliche Hausnummernschilder nicht unverzüglich erneuert oder Hausnummern nicht entsprechend anbringt.
- (2) Ordnungswidrigkeiten können nach § 39 Abs. 2 des Sächsischen Polizeibehördengesetzes und § 17 Abs. 1 und 2 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten bei vorsätzlichen Zuwiderhandlungen mit einer Geldbuße von 5 EUR bis 1.000 EUR geahndet werden.

§ 19 Inkrafttreten

- (1) Die Polizeiverordnung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Polizeiverordnung der Gemeinde Großschönau als Ortspolizeibehörde, zugleich als Erfüllungsgemeinde für die zwischen den Gemeinden Großschönau und Hainewalde bestehende Verwaltungsgemeinschaft, gegen umweltschädliches Verhalten und Lärmbelästigung, zum Schutz vor öffentlichen Beeinträchtigungen sowie über das Anbringen von Hausnummern vom 15.10.2012, bekannt gemacht am 15.02.2013 im Nachrichtenblatt 02/2013, außer Kraft.

Großschönau, 21.11.2022



Frank Peuker

Frank Peuker, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachungen und Informationen anderer Behörden / Institutionen und Einrichtungen



Einfach BESSER WOHNEN!

Sie suchen ein neues Zuhause? Ob attraktiver Altbau oder moderner Neubau - bei unseren aktuellen Angeboten werden Sie bestimmt fündig!

Unsere Wohnungsangebote für Dezember 2022

Wohnung	Adresse	Größe
4 Räume	Buchbergstraße 18	79m ²
3 Räume	Buchbergstraße 53	62m ²
3 Räume	Goethestraße 6	60m ²
2 Räume	Dorfstr. 97, Waltersdorf	68m ²
2 Räume	Südstraße 29	44 m ²
1 Raum	Buchbergstraße 53	35m ²



Sprechen Sie mit uns - Wir unterbreiten Ihnen gern ein Angebot.
 Sie erreichen uns per Telefon unter 035841.35050
 per E-Mail angebote@w-w-g.net
 oder persönlich zu unseren Sprechzeiten:
 dienstags von 10.00 - 11.30 Uhr | 14.00 - 18.00 Uhr
 donnerstags von 10.00 - 11.30 Uhr | 14.00 - 17.00 Uhr



Informationen aus der Ortschaft Erholungsort Waltersdorf

Liebe Leser des Nachrichtenblattes,

das Jahr 2022 ist auch wieder wie im Flug vergangen. Wir gehen mit großen Schritten auf das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel zu. Rückblickend muss man sagen, das Jahr 2022 hat begonnen, wie 2021 aufgehört hat. Mittlerweile haben die Verantwortlichen zugegeben, dass vorgeschriebene Maßnahmen gegen die sogenannte Coronaerkrankung zum großen Teil unwirksam und auch unangemessen waren. Ich erinnere nur an die Schulschließungen und auch die Impfpflicht für bestimmte Berufsgruppen, völlig unnötig. In Deutschland wird auch nach wie vor am Tragen von Masken in bestimmten Bereichen festgehalten. Wer das gern tut, sollte das machen, aber es darf nicht generell festgelegt werden, weil das Tragen einer FFP 2-Maske bei unsachgemäßer Benutzung gesundheitsschädlich ist. Mittlerweile wird in den Medien kaum noch über Corona berichtet, stattdessen redet man über Stromausfälle und leere Regale in den Märkten, um die Angst in der Bevölkerung zu schüren. Steigende Energiepreise und eine hohe Inflation tun ihr übriges. Die Maßnahmen der Regierung zeigen Ihre Unfähigkeit, mit dieser Situation umzugehen. Nur ein Beispiel: die Energiepauschale von 300 Euro, die als Einkommen versteuert werden muss, ist völlig fehl am Platz. Die Bevölkerung und auch die Wirtschaft werden meiner Meinung nach gezielt in Existenznot gebracht. Ich bin auch sicher: wir sind noch lange nicht am Ende der Fahnenstange.

Die Aufbringung des Asphalts an der Hauptstraße Waltersdorf ist wettermäßig auf den Punkt fertig geworden. Die Arbeiten am Volkskunde- und Mühlenmuseum zur statischen Sicherung wurden am 23.11. fertiggestellt und abgenommen. Danach wird die Baustelle durch die Fa. Stump+Franki geräumt. Das Wasserhaus der SOWAG mbH am oberen Parkplatz geht vorerst nicht in Betrieb. Dieses weist eine Undichtigkeit auf. Die Wasserversorgung ist für alle Anwohner trotzdem uneingeschränkt gegeben.

Ich wünsche Ihnen allen eine schöne Adventszeit, ein friedliches und schönes Weihnachtsfest mit einem nachfolgend guten Übergang ins Jahr 2023.

Der nächste Ortschaftsrat findet im Vereinsraum im Naturparkhaus statt, und zwar am 18.01.2023. Der nächste Vereinsstamm-tisch wird am 05.01.2023 sein.

Frank Feurich
Ortsvorsteher

Sprechzeiten des Ortsvorstehers:

dienstags 16:00 – 18:00 Uhr im Naturparkhaus
 „Niederkretscham“ Erholungsort Waltersdorf
 Telefon: 035841 38696

Hundekottüten erhalten Sie in der Gemeindeverwaltung, Zimmer 12. 100 Stück kosten 1,- €.



**Amtliche Mitteilungen
des Gemeinschaftsausschusses
der Verwaltungsgemeinschaft
Großschönau – Hainewalde**

**Beschluss aus der 1. öffentlichen Sitzung
des Gemeinschaftsausschusses der
Verwaltungsgemeinschaft Großschönau –
Hainewalde am 07.12.2022 im Sitzungssaal
der Gemeindeverwaltung Großschönau,
Hauptstr. 54**

Anwesende Mitglieder des Gemeinschaftsausschusses:

Gemeinde Großschönau Vorsitzender des
 Gemeinschaftsausschusses /
 BM Frank Peuker, GR Feurich,
 GR Seibt

Gemeinde Hainewalde BM Andreas Mory, GR Zinke

Einbringer Vorsitzender des
Gemeinschaftsausschusses: **GA 01/12/2022**

Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Großschönau – Hainewalde beschließt die Polizeiverordnung der Gemeinde Großschönau als Ortpolizeibehörde und zugleich als erfüllende Gemeinde für die zwischen den Gemeinden Großschönau und Hainewalde bestehende Verwaltungsgemeinschaft gegen umweltschädliches Verhalten und Lärmbelästigung, zum Schutz vor öffentlichen Beeinträchtigungen sowie über das Anbringen von Hausnummern.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen



**Informationen
aus der
Gemeinde Hainewalde**

**Liebe Hainewalderinnen, Hainewalder und
Leser des Nachrichtenblattes,**

mit der besinnlichen Advents- und Weihnachtszeit, sowie Silvester neigt sich ein doch sehr besonderes Jahr dem Ende zu. Wer hätte im letzten Jahr um diese Zeit gedacht, dass in unserer doch so heilen Welt ein nicht so weit entfernter Krieg gravierende Veränderungen mit sich bringt. Viele Dinge und Entscheidungen könnte ich aufzählen, die unser Leben in sehr kurzer Zeit stark verändert und beeinflusst haben. Viele sind beunruhigt, haben Zukunftsängste und manch einer weiß nicht mehr, wie es weiter gehen soll.

Es geht immer wieder weiter. Gerade nach den langen Corona-Einschränkungen in den letzten beiden Jahren geht durch die vielen Veranstaltungen und Weihnachtsmärkte, das Leben fast wieder seine gewohnten Bahnen. Die Menschen sehnen sich nach Vertrautheit gerade in der Weihnachtszeit, sich treffen, miteinander reden und feiern, vieles ohne Beschränkungen und Verbote tun und Neues beginnen.

Für uns Hainewalder startete die Adventszeit mit dem Weihnachtsmarkt auf dem Pferdehof des Reit- und Fahrvereins „Dreiländereck“ e.V.. Ein kleiner und feiner Markt im Vierseitenhof mit Angeboten für Klein und Groß lud alle ein. Mit vielen Helfern und

Unterstützern wurde es ein gelungener 1. Adventsnachmittag. Der Familie Symmangk und allen dafür ein großes Dankeschön, mit der Hoffnung, dass er im nächsten Jahr wieder stattfindet.

Mit meiner Wahl zum Bürgermeister habe ich viel Gutes übernommen, aber auch einige Aufgaben übergeben bekommen, die in den letzten Jahren aus unterschiedlichsten Gründen nicht angepackt werden konnten. Natürlich beeinflussen die aktuellen Krisen das Handeln und die Handlungsfähigkeit unserer Gemeinde. Ich möchte gemeinsam mit dem Gemeinderat und der Verwaltung diese in der kommenden Zeit formulieren und abarbeiten. Dazu zählt als ein Beispiel die Weiterentwicklung unserer Turn- und Festhalle, weitere Interessenten haben für Veranstaltungen angefragt. Aber auch im Altbau der Schule sehe ich Potenzial für Vermietungen. Auch wird uns der weitere Ausbau der Infrastruktur in den nächsten Jahren begleiten. Es werden kleinere Schritte sein, die Zeiten der üppigen Fördermittel sind Geschichte, aber auch die neuen Fördermöglichkeiten werden uns für unsere Weiterentwicklung helfen.

Für alle diese Dinge braucht es weiteres bürgerschaftliches Engagement und dafür biete ich Ihnen den Bürgerstammtisch an, um Hainewalde gemeinsam voranzubringen. Den nächsten habe ich für Ende Januar geplant.

Einen besonderen Dank an Familie Kremnitz für die Spende eines Weihnachtsbaumes für unsere Kindereinrichtung. Auch in diesem Jahr sind wieder Spenden bei der Gemeinde eingegangen, die für unterschiedlichste Aufgaben in der Gemeinde verwendet werden können. Dafür meinen herzlichsten Dank und natürlich Dank allen Aktiven in den Vereinen, die mit Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit viel für das Gemeinwohl beitragen.

„Manchmal ist die Veränderung nicht das was wir wollen. Aber manchmal, ist die Veränderung genau das was wir brauchen“
Verfasser unbekannt

Mit diesen Worten wünsche Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Weihnachtszeit, einen guten Rutsch in neue Jahr 2023 und bleiben Sie immer bei bester Gesundheit.

*Mit herzlichen Grüßen
Ihr Andreas Mory*

**Beschlüsse aus der 9. öffentlichen Sitzung
des Gemeinderates der Gemeinde
Hainewalde am 14.11.2022**

32/11/2022

Der Gemeinderat der Gemeinde Hainewalde beschließt die Annahme und Vermittlung der Spende für die Feuerwehr Hainewalde in Höhe von 60,00 €.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl Mitglieder des Gemeinderates Hainewalde
zzgl. Bürgermeister: 12 + 1
Anwesend: 10 + 1
Ja-Stimmen: 10 + 1
Nein-Stimmen: keine
Stimmenthaltungen: keine
Befangenheit: keine

33/11/2022

Der Gemeinderat der Gemeinde Hainewalde stellt den Jahresabschluss zum 31.12.2018:

mit der Bilanzsumme von	13.058.103,73 €
mit dem Anlagevermögen von	12.242.921,77 €
mit dem Basiskapital (vor Verrechnung) von	7.018.317,46 €

mit dem Jahresfehlbetrag	
im ordentlichen Ergebnis von	-142.266,95 €
mit dem Sonderergebnis von	812,32 €
mit der Einstellung in die Rücklagen	
des ordentl. Ergebnisses von	64.196,79 €
mit der Einstellung in die Rücklagen	
des Sonderergebnisses von	6.848,92 €
mit den Sonderposten von	5.906.003,08 €
mit den Verbindlichkeiten von	62.383,53 €
mit den ordentlichen Erträgen von	2.008.087,95 €
mit den ordentlichen Aufwendungen von	2.150.354,90 €
und einer Änderung des	
Finanzmittelbestandes um	-125.785,97 €
fest.	

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl Mitglieder des Gemeinderates Hainewalde	
zzgl. Bürgermeister:	12 + 1
Anwesend:	10 + 1
Ja-Stimmen:	10 + 1
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine
Befangenheit:	keine

34/11/2022

Der Gemeinderat der Gemeinde Hainewalde stimmt der Polizeiverordnung der Gemeinde Großschönau als Ortspolizeibehörde und zugleich als erfüllende Gemeinde für die zwischen den Gemeinden Großschönau und Hainewalde bestehende Verwaltungsgemeinschaft gegen umweltschädliches Verhalten und Lärmbelästigung, zum Schutz vor öffentlichen Beeinträchtigungen, sowie über das Anbringen von Hausnummern zu.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl Mitglieder des Gemeinderates Hainewalde	
zzgl. Bürgermeister:	12 + 1
Anwesend:	10 + 1
Ja-Stimmen:	10 + 1
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine
Befangenheit:	keine

35/11/2022

Der Gemeinderat der Gemeinde Hainewalde stimmt der 1. Änderungsordnung zur Plakatierordnung für die Verwaltungsgemeinschaft Großschönau – Hainewalde in der vorgelegten Fassung zu und legitimiert die Vertreter der Gemeinde Hainewalde, im Gemeinschaftsausschuss darüber zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl Mitglieder des Gemeinderates Hainewalde	
zzgl. Bürgermeister:	12 + 1
Anwesend:	10 + 1
Ja-Stimmen:	10 + 1
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine
Befangenheit:	keine

Bitte vormerken:

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Hainewalde ist für **Montag, dem 12.12.2022, 18:00 Uhr** in der **Gaststätte „Kaiserkrone“**, Talstr. 97 vorgemerkt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte der öffentlichen Bekanntmachung.

Öffentliche Bekanntmachung

Bekanntmachung der Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Hainewalde zum 31.12.2018

Mit Beschluss Nummer 33/11/2022 der Gemeinderatssitzung am 14.11.2022 wurde nach Durchführung der örtlichen Prüfung der Jahresabschluss 2018 der Gemeinde Hainewalde festgestellt. Gemäß § 88c Absatz 3 der Sächsischen Gemeindeordnung wird der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2018 hier öffentlich bekannt gegeben.

Der Jahresabschluss 2018 der Gemeinde Hainewalde wird vom 12.12. bis 23.12.2022 öffentlich ausgelegt. Er kann in diesem Zeitraum in der Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstraße 54, im Sekretariat, Zimmer 8 während der Dienstzeiten kostenlos durch jedermann eingesehen werden.

Dienstzeiten sind:

Montag	09:00 – 12:00 und 14:00 – 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:00 und 14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 – 12:00 und 14:00 – 15:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:00 und 14:00 – 17:00 Uhr
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr.

Hainewalde, den 09.12.2022



Andreas Mory, Bürgermeister

Achtung veränderte Sprechzeiten! Sprechzeiten der Gemeinde Hainewalde:

Sprechzeiten beim Bürgermeister nach Vereinbarung.

dienstags:	16:00 – 18:00 Uhr
donnerstags:	09:00 – 11:00 Uhr

Nichtamtlicher Teil

Abfallentsorgung



Dezember / Januar

Gelbe Tonne:	Freitag, 06.01.2023
Bioabfall:	Dienstag, 13.12.2022 Mittwoch, 28.12.2022 Dienstag, 10.01.2023
Restmüll:	Dienstag, 20.12.2022 Dienstag, 03.01.2023
Blaue Tonne:	Dienstag, 03.01.2023

Bitte nehmen Sie die Hinterlassenschaften Ihrer Lieblinge mit Hundekottüten auf und entsorgen Sie in Ihren Restmüllgefäßen oder in den öffentlich aufgestellten Müllkörben.



Informationen

Familiennachrichten
des Standesamtes

Wir kondolieren den Angehörigen
der Verstorbenen



Ursula Brigitte Remane, geb. Peschel
aus Großschönau / Erholungsort Waltersdorf

Holger Scholz
aus Großschönau

Karlheinz Klein
aus Großschönau / Erholungsort Waltersdorf

Helga Liane Krampe, geb. Michalick
aus Großschönau

Hannelore Roggenbuck, geb. Stuth
aus Großschönau

Frank Klemenz
aus Hainewalde

Gisela Sperlich, geb. Schulze
aus Großschönau

Wolfgang Erwin Eger
aus Großschönau / Erholungsort Waltersdorf

Rainer Wilfried Matthausch
aus Großschönau / Erholungsort Waltersdorf

Karin Mättig, geb. Morgenstern
aus Hainewalde

Hans-Dieter Steinel
aus Großschönau / Erholungsort Waltersdorf

Ingrid Margot Bürgelt, geb. Meyer
Pflegeheim Rosenthal-Bielatal, früher Großschönau

Wir gratulieren den Ehepaaren



Irene und Günter Kirsten
aus Großschönau
am 06.01.2023

zum Fest der goldenen Hochzeit

Gisela und Klaus Engler
aus Großschönau
am 22.12.2022

Christel und Werner Bauer
aus Hainewalde
am 29.12.2022

zum Fest der diamantenen Hochzeit
sehr herzlich und wünschen Ihnen noch viele
schöne gemeinsame Jahre in Liebe,
Harmonie und Gesundheit.

Zahnärztereitschaft

aktueller Überblick unter:
www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Allgemeine Bereitschaftsdienste
Frauen- und Kinderschutzwohnung Zittau
Telefon: 0175 9809462

Altersjubilare



Gemeinde Großschönau

Wir gratulieren herzlich zum

70. Geburtstag	Frau Gabriele Reitenbach-Kämmer	16.12.1952
	Frau Angelika Pietschmann	23.12.1952
	Frau Renate Puder	27.12.1952
	Frau Renate Gulich	03.01.1953
	Frau Gabriele Becker	14.01.1953
75. Geburtstag	Frau Christiane Fricke	24.12.1947
	Herr Christian Müller	24.12.1947
	Frau Gudrun Petersen	30.12.1947
	Herr Heinz Adolph	04.01.1948
80. Geburtstag	Herr Rudolf Štupl	31.12.1942
85. Geburtstag	Frau Gisela Pilz	16.12.1937
	Herr Horst Grätz	29.12.1937
95. Geburtstag	Frau Käte Gleißberger	29.12.1927

OT Erholungsort Waltersdorf

Wir gratulieren herzlich zum

70. Geburtstag	Frau Hannelore Buttig	24.12.1952
	Frau Monika Otto	08.01.1953
75. Geburtstag	Herr Günter Michna	27.12.1947
	Herr Rolf Thomas	15.01.1948
80. Geburtstag	Herr Manfred Möller	15.01.1943
85. Geburtstag	Frau Lucie Palme	26.12.1937
	Frau Helga Straube	03.01.1938

Hainewalde

Wir gratulieren herzlich zum

70. Geburtstag	Frau Christina Müller	20.12.1952
	Herr Axel Bartsch	27.12.1952
	Frau Gisela Anders	12.01.1953
80. Geburtstag	Frau Katharina Hoser	18.12.1942
85. Geburtstag	Frau Margitta Lorenz	09.01.1938
90. Geburtstag	Frau Helga Schmidt	14.01.1933

Ärztbereitschaft



für die Gemeinden Großschönau
mit dem Ortsteil Erholungsort
Waltersdorf und Hainewalde

wochentags 07:00 bis 19:00 Uhr
Zuständigkeit des Hausarztes

Kassenärztlicher
Bereitschaftsdienst: **116 117**
Mo./Di./Do. 19:00 – 07:00 Uhr
Mi./Fr. 14:00 – 07:00 Uhr
Sa./So. 00:00 – 24:00 Uhr

Krankentransporte: **03571 19222**
Quelle: Landkreis Görlitz, SB Leitstellen

Hanschur-Druck
Medienerzeugnisse aus Großschönau

MEDIENDESIGN

Veranstaltungen der Gemeinde Großschönau mit dem Erholungsort Waltersdorf sowie der Gemeinde Hainewalde

Mitte Dezember bis Mitte Januar

Sonntag, 11.12.

12:00 Uhr **Weihnachtsmarkt** Großschönau
15:00 Uhr **Sing-u. Trachtengruppe Großschönau zum Weihnachtsmarkt** Ev.-Luth. Kirche Großschönau

Sonntag, 18.12.

16:00 Uhr **Weihnachtsliedersingen und -blasen** Hutberg Großschönau

Samstag, 24.12.

10:00 Uhr **Der Weihnachtsmann fährt durch den Ort,** Erholungsort Waltersdorf
10:20 Uhr Parkplatz Oberdorf
10:45 Uhr Hotel „Quirle-Häusl“
11:15 Uhr Naturparkhaus Zittauer Gebirge

Freitag, 30.12.

15:00 Uhr **Silvester- und Neujahrsrennen, Nachtslalom** Skihang an der Lausche Erholungsort Waltersdorf

15:00 –
22:00 Uhr **Kindersilvesterparty** Trixi-Ferienpark

– Änderungen vorbehalten –

TRIXI Ferienpark Zittauer Gebirge

Jonsdorfer Straße 40, 02779 Großschönau
Telefon: 035841 6310, E-Mail: info@trixi-park.de

Öffnungszeiten:

Freizeitbad

Montag – Sonntag 10:00 – 22:00 Uhr
Trixi Freizeitbad mit Dampfkammer, Whirlpool und Röhrenrutsche sowie dem Solebad mit Gradierwerk.

Sauna

Montag – Sonntag 10:00 bis 22:00 Uhr

TRIXI-Spa

Dienstag – Samstag 13:00 bis 20:00 Uhr

Die Öffnungszeiten sind unter Vorbehalt, Änderungen sind möglich.

Aktuelle Informationen erhalten Sie auch unter nebenstehendem QR-Code.



Öffnungszeiten Tourist-Information Großschönau / Erholungsort Waltersdorf und der Erlebnisausstellung im Naturparkhaus Zittauer Gebirge

Erholungsort Waltersdorf, Hauptstraße 28,
Telefon: 035841 2146, E-Mail: touristinfo@grossschoenau.de

Öffnungszeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 10:00 – 16:00 Uhr
Sonnabend, Sonntag, Feiertage 14:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Am 24.12. und 31.12.2022 bleibt die Tourist-Information geschlossen.

Ausstellung im Obergeschoss mit Informationen zu Geschichte und Entstehung der Aussichtsplattform auf der Lausche

Neues aus der Tourist-Information

Große Auswahl an Kalendern, Büchern und regionalen Produkten

Alle Jahre wieder stellt sich die Frage nach passenden Geschenken für die Lieben zu Weihnachten. In unserer Tourist-Information finden Sie eine große Auswahl regionaler Produkte, interessante Bücher und natürlich die beliebten Kalender mit wunderschönen Motiven für 2023.

Wenn Sie noch ein paar Kleinigkeiten für das weihnachtliche Carepaket an Ihre Lieben in aller Welt oder für sich selbst suchen, kommen Sie vorbei und lassen sich inspirieren. Es erwartet Sie ein umfangreiches Angebot regionaler Produkte.

Heiligabend fährt der Weihnachtsmann mit seiner Kutsche durch den Erholungsort Waltersdorf

Alle Jahre wieder reist der Weihnachtsmann am 24.12. durch den Erholungsort Waltersdorf. Er freut sich schon auf die vielen kleinen und großen Gäste. Die Kutsche ist bereits geschmückt, die Pferde warten geduldig darauf, endlich eingespannt zu werden und der Gute Alte hat den Sack mit den Gaben schon gefüllt. Also liebe Kinder, übt schon mal fleißig ein kleines Gedicht oder ein schönes Liedchen ein. Der Weihnachtsmann ist ganz gespannt auf eure Beiträge und hat für jeden eine Kleinigkeit dabei. Die Fahrt beginnt 10:00 Uhr am Skiheim, am Fuße der Lausche nahe der unteren Liftstation. Entlang der wunderschönen Umgebendehäuser geht es dann durch den weihnachtlich geschmückten Ort über die Stationen Parkplatz Oberdorf bis zum Naturparkhaus Zittauer Gebirge.

Vorgesehene Stopps: 10:20 Uhr Parkplatz Oberdorf | 10:45 Uhr Hotel „Quirle-Häusl“ | 11:15 Uhr Naturparkhaus Zittauer Gebirge

Ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie alles Gute und Gesundheit für das Jahr 2023 wünschen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Tourist-Information Großschönau/Erholungsort Waltersdorf!

Wir bedanken uns bei allen Vermietern und Partnern für die vertrauensvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Michaela Ullrich

Tourist-Information Großschönau / OT Waltersdorf

Museen

Deutsches Damast- und Frottiermuseum Großschönau

Schenaustraße 3, 02779 Großschönau
Telefon: 035841 35469,
E-Mail: museum@grossschoenau.de



Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag 10:00 – 16:00 Uhr
Sonnabend, Sonntag,
Feiertage 14:00 – 17:00 Uhr
Montag geschlossen

Am 24. / 25. / 26.12.2022 und am 01. / 02.01.2023 ist das Museum geschlossen.

Führungen:

Auf Anfrage und nach vorheriger Anmeldung.

Am 10. Dezember ist es soweit. Die neu gestalteten Räume im Erdgeschoss des Deutschen Damast- und Frottiermuseums werden eröffnet. Gemeinsam mit dem Gestalterbüro Helmstedt | Kluge | Rom wurde das Erdgeschoss modernisiert, neue Objekte restauratorisch aufbereitet und Bekanntes gereinigt. Neue Erkenntnisse über die Musterzeichner Großschönaus werden präsentiert, die unterschiedlichen Möglichkeiten der Steuerung von Webstühlen werden erläutert und es wird zum Mit- und Nachmachen angeregt. Nicht zuletzt wurde das beliebte Weberstübchen gereinigt und zeigt sich in bekannter Weise aber neuem Glanz. Wir freuen uns auf alle Gäste und hoffen auf eine Rückmeldung zur Eröffnung unter besucherservice@ddfm.de oder unter +49 35841 35469.

10.12.2022, 15:00 Uhr im Deutschen Damast- und Frottiermuseum

Am 11. Dezember findet der Weihnachtsmarkt am Museum statt. Die Sammlung ist an diesem Tag 12:00 bis 19:00 Uhr geöffnet, der Eintritt ist frei. In den Räumen des Fördervereins wird von der Puppenbühne Spinnrad das Stück „Kasper und die verwunschene Prinzessin“ gezeigt. Der Förderverein ist in der Schauwerkstatt während der gesamten Öffnungszeiten anwesend. Zu beiden Ereignissen sind Sie recht herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Sie.

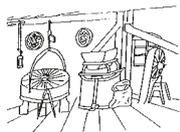
Auch wer noch Weihnachtsgeschenke sucht, kann im Museum gern vorbeischaun. Der Shop hält neben den bekannten Textilien frisch gefertigte Kissenbezüge mit dem beliebten Brombeer-Muster des Entwerfers K. G. Krumbholz bereit. Mehr über ihn und seine Künstlerkollegen zeigt wiederum die Ausstellung.

Evelyn Schweynoch

Leiterin Deutsches Damast- und Frottiermuseum Großschönau

Volkskunde- und Mühlenmuseum Waltersdorf

Dorfstraße 89, 02799 Waltersdorf
Telefon: 035841 72872
E-Mail: muehlen-museum@web.de



Öffnungszeiten:

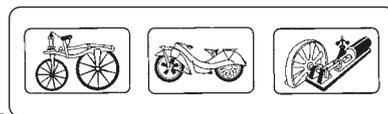
Mittwoch 10:00 – 12:00 Uhr mit Führung
Freitag / Sonnabend 10:00 – 16:00 Uhr

Führungen an anderen Tagen und Zeiten sind ab 4 Personen nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.
Tel.: 035841 36734 und 035841 37548

Derzeit bleibt das Museum wegen Restaurierungs- und Reinigungsarbeiten geschlossen.

Motorrad- und Technikmuseum Großschönau

Hauptstraße 85,
02779 Großschönau,
Telefon: 035841 38885
www.motorrad-veteranen-technik-museum.de



Öffnungszeiten von November bis April nur noch für Gruppen auf Anfrage:

Samstag / Sonntag 10:00 – 17:00 Uhr,
letzter Einlass jeweils 16:00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
über die Tourist-Information
Großschönau / Erholungsort Waltersdorf

Gemeindebibliothek Großschönau

Hauptstraße 54, 02779 Großschönau
Telefon: 035841 31035
E-Mail: bibliothek@grossschoenau.de



Öffnungszeiten (vorerst unter Vorbehalt):

Montag 10:00 – 16:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag 12:00 – 18:00 Uhr
Freitag 10:00 – 12:00 Uhr

Achtung!

Die Bibliothek bleibt vom 19. bis 31.12.2022 geschlossen.

Eine schöne Zeit geht zu Ende ...

Liebe Leserinnen und Leser,

es fällt mit sehr schwer diesen Schritt zu gehen, aber aus persönlichen Gründen werde ich leider nach vielen Jahren die Leitung der Bibliothek abgeben. Es hat mir sehr viel Freude gemacht, mit Ihnen zusammen zu arbeiten, Sie zu beraten und Ihre Lesewünsche zu erfüllen. Für die jahrelange Treue und das entgegengebrachte Vertrauen möchte ich mich ganz herzlich bedanken und wünsche Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Adventszeit, frohe Festtage und für das neue Jahr viel Glück und Gesundheit.
Ihre

Simone Freudenreich

Wir wünschen allen Mitgliedern, den Beschäftigten, den Landverpächtern, unseren Geschäftsfreunden und Helfern sowie ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes, friedliches 2023.

Aufsichtsrat Vorstand



Hanschur-Druck
Medienerzeugnisse aus Großschönau

LASERGRAVUREN



Textile Kreativwerkstatt



**OBERLAUSITZER
WEBSCHULE**
GROSSSCHÖNAU

Ein aufregendes erstes Jahr in der textilen Kreativwerkstatt liegt hinter uns. Am Tag der offenen Tür im Mai konnten

Sie sich selbst vom Stand der Dinge und den weiteren Plänen überzeugen. Dank fleißiger Helfer von den Kollegen des Fördervereins Deutsches Damast- und Frottiertmuseum sowie insbesondere Frau Friebolin vom Museum selbst, wurden neun Handwebstühle aufgebaut und einige davon eingerichtet und angewebt. Frau Okeke, eine deutsche Webmeisterin, die den größten Teil des Jahres in Guatemala lebt, verbrachte über einen Monat ihres Urlaubs mit der Einrichtung der Handwebstühle. Gatterkammwebrahmen (Tischwebrahmen), Spinnräder und andere Arbeitsmittel und Geräte sowie Tische und Stühle wurden angeschafft. Die Textil-Künstlerin Gisela Hafer aus Frankfurt/M. zeigte eine Ausstellung ihrer bezaubernden Werke in der Aula und übernahm die Gestaltung des Großschönauer Wunschtuches. Danke vor allem an Bürgermeister Frank Peuker, der unermüdlich für die notwendigen Projektmittel und den Erfolg des Projektes streitet. Nicht alles konnte wie geplant umgesetzt werden, dafür haben wir für die Zukunft viel gelernt. Auf der Homepage der Gemeinde finden Sie unter https://www.grossschoenau.de/de/Tagebuch_2/ Fotos einiger Veranstaltungen in diesem Jahr.

Übrigens treffen sich die bestrickenden Damen der flinken Nadeln immer **donnerstags um 17:00 Uhr in der Bäckerei Schulz, Hauptstr. 73**. Schauen Sie gerne vorbei.

Im **leuchtenden Adventskalender** erstrahlt nun wieder jeden Abend ein Sternchen mehr in den Fenstern der Aula und sorgt damit für einen stimmungsvollen Abschluss. Erfreuen Sie sich daran und seien Sie gespannt auf das Programm im neuen Jahr!

Heike Michel

Textile Kreativwerkstatt in der
Oberlausitzer Webschule Großschönau

**Frohe
Weihnachten
und ein gesundes
neues Jahr!**

JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

Kneißner
Kachelofen- und
Kaminbau

Frohe Festtage
und vielen Dank für Ihr
entgegengebrachtes Vertrauen.

Talstraße 43
02779 Hainewalde
Tel. 035841 32461
Fax: 035841 72986
Funk: 0173 9477983

Zum Abschluss des Jahres danken wir unseren Kunden und Geschäftspartnern für das entgegengebrachte Vertrauen.

Genießen Sie die Feiertage und tanken Sie Kraft für das neue, gemeinsame Jahr.

Frohes Fest

TISCHLEREI APELT

Inh. Mario Opitz · Breite Aue 26 · 02779 Großschönau
Tel.: 035841 2518 · E-Mail: Tischlerei-Apelt@t-online.de
www.tischlerei-apelt.de

**MALERBETRIEB
WINFRIED SCHMIDT**

Weihnachten ist nicht mehr weit.
Ich möchte die Gelegenheit nutzen, um mich für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen zu bedanken.

› Beratung › dekorative Gestaltung
› Maler- und Tapezierarbeiten › Bodenbeläge

Buchbergstraße 37 › 02779 Großschönau
Tel. 035841 35403 › Mobil: 0171 8286859
E-Mail: maler-w.schmidt@t-online.de

Weihnachten ist, wenn die besten Geschenke am Tisch sitzen und nicht unterm Baum liegen.

Vielen Dank für Euer Vertrauen.
Ich wünsche Allen eine frohe Weihnacht, guten Rutsch und natürlich

Flotte Füße

... IN GUTEN HÄNDEN.

MOBILER FUSSPFLEGESEERVICE

Anja Feller · Terminabsprache unter: 0152 51338181

Kirchen

Informationen der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Großschönau

Großschönau – Waltersdorf
Hainewalde – Hörnitz



Liebe Gemeindeglieder und Gäste,

Bitte beachten sie auch die aktuellen Aushänge und Abkündigungen, wegen Änderungen. Vielen Dank!

- | | | |
|----------------------|-----------|--|
| Sonntag, 11.12. | 09:00 Uhr | Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst in Großschönau |
| | 16:00 Uhr | Musikalische Adventsvesper in Hainewalde |
| Sonntag, 18.12. | 10:30 Uhr | Singegottesdienst in Großschönau |
| Heilig Abend 24.12., | 16:00 Uhr | 1. Christvesper mit Krippenspiel in Hainewalde |
| | 16:00 Uhr | Christvesper mit Weihnachtsspiel in Waltersdorf |
| | 17:30 Uhr | Christvesper in Großschönau |
| | 18:00 Uhr | 2. Christvesper in Hainewalde |
| | 22:00 Uhr | Christnacht mit Verkündigungsspiel in Großschönau |
| 1. Christtag, 25.12. | 16:30 Uhr | Musik zum Weihnachtsfest mit Orgel (Gerd Brandler) und Trompete (Felix Weickelt) bei Kerzenschein, Eintritt frei – Kollekte erbeten für die Erneuerung der Großschönauer Glocken |
| 2. Christtag, 26.12. | | Herzliche Einladung zum Gottesdienst um 09:00 Uhr nach Mittelherwigsdorf oder 10:30 Uhr nach Seifhennersdorf |
| Silvester, 31.12. | 15:00 Uhr | Abendmahlsgottesdienst in Hainewalde |
| | 16:30 Uhr | Abendmahlsgottesdienst in Waltersdorf |
| | 18:00 Uhr | Abendmahlsgottesdienst in Großschönau |
| Neujahr, 01.01.2023 | 10:30 Uhr | Predigtgottesdienst zur Jahreslosung in Hörnitz (im Pfarrhaus) |
| Freitag, 06.01. | 14:30 Uhr | Seniorenkreis im Kirchgemeindeheim |
| Epiphania, 06.01. | 19:00 Uhr | Musikalischer Abendgottesdienst „Stern über Bethlehem“ in Großschönau |
| Sonntag, 08.01. | 09:00 Uhr | Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst in Großschönau |
| | 10:30 Uhr | Predigtgottesdienst in Waltersdorf |
| Montag, 09.01 | 15:00 Uhr | Eltern-Kind-Kreis in der in der Pfarrscheune Hainewalde |
| | 19:30 Uhr | Allianzgebetswoche in der Elimgemeinde in Großschönau |
| Mittwoch, 11.01. | 19:30 Uhr | Allianzgebetswoche im Kirchgemeindeheim in Großschönau |

- | | | |
|-----------------|-----------|--|
| Freitag, 13.01. | 19:30 Uhr | Allianzgebetswoche in der Emmauskirche in Großschönau |
| Sonntag, 15.01. | 10:30 Uhr | Familiengottesdienst zum Abschluss der Allianzgebetswoche in Großschönau |
| | 10:30 Uhr | Predigtgottesdienst in Hainewalde (in der Pfarrscheune) |

Vorausgeschaut!

Familienkonzert am Freitag, den 20. Januar 2023, 18:00 Uhr mit Siegfried und Oliver Fietz in unsere Großschönauer Kirche Eintritt frei – Kollekte erbeten für die Erneuerung der Großschönauer Glocken.

Einlass erhalten Sie ab 17:00 Uhr in der Kirche.

Der Förderverein Großschönauer Kirche informiert



Förderverein Großschönauer Kirche e.V.

Am **Sonntag, den 11. Dezember 2022 (3. Advent), zum Weihnachtsmarkt** ab 15:00 Uhr liest die Sing- und Trachtengruppe Großschönau wieder die Weihnachtsgeschichte in der Kirche vor und singt Weihnachtslieder.

+++++

Der Vorstand des Fördervereins Großschönauer Kirche e.V. wünscht allen Mitgliedern und Freunden eine besinnliche, gesegnete Advents- und Weihnachtszeit sowie alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen für das neue Jahr. Ganz herzlichen Dank für alles Begleiten und Unterstützen unserer Arbeit und die vielen Spenden. Wir freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

+++++

Konzert der Hoffnung

Wie wichtig Zeichen der Hoffnung sind, wissen wir schon lange, doch in den letzten Jahren ist es uns noch bewusster geworden. So möchten wir ganz herzlich zu einem **Familienkonzert am Freitag, den 20. Januar 2023, 18:00 Uhr mit Siegfried und Oliver Fietz** in unsere Großschönauer Kirche einladen. Beide planen wieder eine Projektwoche in Jauernick-Buschbach und wollen uns gemeinsam mit den Sängern des Projektchores mit einem Konzert erfreuen. Auch wenn dieses Konzert Aufwand und Kosten verursacht, hat sich der Förderverein Großschönauer Kirche e.V. dafür entschieden, dieses Konzert als ein Zeichen der Hoffnung mit freiem Eintritt anzubieten, damit alle, auch unabhängig von ihren finanziellen Sorgen, teilnehmen und so für die Seele auf tanken können. Für eine Kollekte wären wir trotzdem dankbar. Das Konzert steht unter dem Thema: „Lieder, die Brücken bauen“. Einlass erhalten Sie ab 17:00 Uhr in der Kirche.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Steffen Beer
Dipl. Immobilienwirt (VWA)

Dammweg 4
02797 Kurort Oybin
Tel.: 0171 7621105
www.beer-immo.de

Profitieren auch Sie von über 25 Jahren Erfahrung im erfolgreichen Immobilienverkauf!

- diskrete und schnelle Abwicklung
- kompetente Beratung

**Informationen der
Brüdergemeinde
Großschönau e.V.**

Evangelisch Freikirchliche Gemeinde
www.efg-grossschoenau.de



Sonntag 10:00 Uhr Gottesdienst
Mittwoch 19:30 Uhr Bibelgesprächskreis

Montag 16:00 Uhr Bibelentdecker-Club
für alle Kids von 3 bis 13

Herzliche Einladung zu den Weihnachts - Gottesdiensten
in der Emmauskirche:

24.12.2022, 16:30 Uhr
Weihnachtsandacht

31.12.2022, 17:00 Uhr
Andacht zum
Jahreswechsel

Wir wünschen allen
ein gesegnetes und
friedevolles Weihnachtsfest!

ACO OLBRICH
Hauptstraße 104 · 02779 Großschönau
Tel.: 035841 3330 · www.opel-olbrich-grossschoenau.de

Wir wünschen all unseren Kunden
und Geschäftspartnern
eine stimmungsvolle Adventszeit,
frohe Weihnachten
und gute Fahrt ins neue Jahr!

Wir sagen herzlichen Dank für das in uns gesetzte
Vertrauen und freuen uns, Sie auch weiterhin
in unserem Autohaus begrüßen zu dürfen.

© Lukas Gajda / stock.adobe.com

Pfarrgemeinde Leutersdorf

Pfarrer Dr. W. Styra

Aloys-Scholze-Straße 4 · 02794 Leutersdorf
Tel: 03586 386250 · Fax: 03586 408534
Mobil: 0152 54150752
E-Mail: Leutersdorf@pfarrei-bddmei.de



Sprechzeiten Pfarrbüro in Leutersdorf:
Di. und Do. 10:00 – 17:00 Uhr und nach Vereinbarung

Gottesdienstordnung

Samstag 17:30 Uhr Hl. Messe
Kath. Kirche in Oppach

17:30 Uhr Wortgottesdienst
Ev. Gemeinderaum
Großschönau

Sonntag 08:30 Uhr Hl. Messe
Kath. Kirche in Ebersbach

10:00 Uhr Hl. Messe
Kath. Kirche in Leutersdorf

Wochentags-Gottesdienste

Dienstag 18:00 Uhr Hl. Messe
Kath. Kirche Oppach

Donnerstag 09:00 Uhr Hl. Messe
Kath. Kirche Ebersbach/Sa

Freitag 18:00 Uhr Hl. Messe
Kath. Kirche Leutersdorf

Besondere Gottesdienste

So., 01.01.2023 10:00 Uhr Hl. Messe zum Neujahr
in Leutersdorf

Fr., 06.01.2023 10:00 Uhr Hl. Messe zum Fest „Erscheinung
des Herrn“ in Leutersdorf

18:00 Uhr Hl. Messe in Oppach

Erscheinungsfest in Philippsdorf (Filipov)

Fr., 12.01.2023 17:00 Uhr Hl. Messe – deutsch/tschechisch

Sa., 13.01.2023 4:00 Uhr Hauptwallfahrtsgottesdienst

9:00 Uhr Hl. Messe – deutsch

10:30 Uhr Hl. Messe – tschechisch

17:00 Uhr Hl. Messe – deutsch/tschechisch

Dein Partner
für steuerliche und betriebswirtschaftliche Beratung

Klaus Wöll
Steuerberater

Uferweg 2 · 02779 Großschönau · ☎ 035841/307-0
E-Mail klaus.woell@woell-intax.de

Sobald man davon spricht, was
im nächsten Jahr geschehen wird,
lacht der Teufel.

Wir wünschen Ihnen ein
frohes Weihnachtsfest und
ein gutes neues Jahr!

Andreas Seidel
Dienstleistungs- und
Montageservice
Spitzkunnersdorfer Str. 11
02779 Großschönau · Tel. 0171 4939837



- Trockenbau
- Schachtarbeiten
- Montagarbeiten
- Fliesenlegearbeiten
- Garten- und
- Landschaftsbau
- Hausmeisterservice
- Parkett- und
- Estrichlegen

Wir wünschen Ihnen
fröhliche Weihnachten
und ein
erfolgreiches neues Jahr.



Feinbäckerei **PETERSEN**
Teichstraße 20 · 02779 Großschönau
Tel. 035841 35352

Frohe Wir wünschen
Weihnachten
und ein gesundes, friedliches
Jahr 2023!



kaufhaus bergmann
wünscht schöne und besinnliche Feiertage!

Bei uns:
HERRNHUTER
Sterne
Zubehör und
diverse Ersatzteile

Jahresedition + Mini-Stern
sind leider ausverkauft.
Restbestände bitte direkt
in Herrnhut erfragen!

Oberlausitzstern
jetzt auch in 58cm für außen

Großschönau, An der Lausur 3 / www.kaufhausbergmann.de



Saalendorf Nr. 5 | 02799 Großschönau | OT Waltersdorf | www.sell-hof.de

»Sell-Hof«
Camping & Hofladen

Geflügelverkauf in Saalendorf Nr. 2:
Samstag, 17.12.2022
09:00 – 16:00 Uhr
Sonntag, 18.12.2022
09:00 – 16:00 Uhr

Bestellung im Hofladen:
Telefon 035841 36357
Alexander Sell:
Telefon 0151 11580358
Auch über Internetseite möglich.

Weidegänse

Frohe Festtage und alles Gute für das neue Jahr.



Wir danken unseren Kunden
für die Treue und wünschen
fröhliche
Weihnachten

Sanitär - Gas - Heizung
Frank Steudtner
Meisterbetrieb seit 1983
Theodor-Haebler-Straße 29, 02779 Großschönau (mit Rufumleitung)

035841
2604



zilentio
IHR BESTATTUNGSDIENST ZITTAU

Tag & Nacht erreichbar
Tel.: 03583 5763-20 Handy: 0172 3706906
Reichenberger Straße 4, 02763 Zittau
E-Mail: bestattung@zilentio.de
Internet: www.zilentio.de



Schullandheim Eurohof Dreiländereck Hainewalde
Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir **ab sofort** eine/n

ProjektbetreuerIn,
BetreuerIn Kinder/Jugendliche

Sie arbeiten gern mit Kindern und Jugendlichen?
Sie haben Interesse an Projekten in den Bereichen Natur-
und Umweltbildung sowie Erlebnispädagogik?
Dann sind Sie bei uns richtig!

Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum 31.01.2023
gern per Post oder E-Mail an: info@eurohof-hainewalde.de
Nähere Informationen finden Sie unter:
www.eurohof-hainewalde.de.

Eurohof Dreiländereck e.V.
Sachsen

Scheibe 15
02779 Hainewalde



All unseren Kunden, Geschäftspartnern,
Freunden und Bekannten sagen wir Danke
für das entgegengebrachte Vertrauen und
wünschen Ihnen eine

besinnliche Adventszeit sowie
ruhige Weihnachtstage

und für das Jahr 2023 Glück, Erfolg und
vor allem viel Gesundheit

Ihre Familie Radach

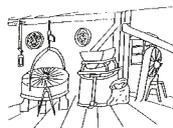
www. BAU GmbH
VORGEBIRGE.de
An der Sense 1 · Großschönau · Tel. 035841 63967 · Fax 63968





Verschiedenes aus dem Ortsteil Waltersdorf

Förderverein Volkskunde- und Mühlenmuseum Waltersdorf e.V.



Dorfstraße 89, 02799 Waltersdorf

Telefon: 035841 72872

E-Mail: muehlen-museum@web.de

Unser Museum bleibt voraussichtlich bis zum 1. April 2023 geschlossen. Führungen ab 4 Personen sind nach vorheriger Anmeldung unter Ruf 035841 72872 möglich!

An unserem Museum, am Hauptgebäude, wurden im November Sicherungsarbeiten durchgeführt.

Seit vielen Jahren waren Rissbildungen zu beobachten. Es wurden in der Südgiebelwand und an den Traufseiten im Obergeschoss, in Höhe der Geschossdecke, bis zum Beginn des Flures, Anker eingesetzt. Somit ist das Gebäude stabilisiert worden und ein weiteres Auseinanderdriften wird verhindert. Die betroffenen oberen Räume, Ortsgeschichte und der Raum mit dem Handwebstuhl, werden nach einer erfolgten Ausschreibung noch malermäßig instand gesetzt. Wir Fördervereinsmitglieder sind mit Reinigungsarbeiten beschäftigt. Die Bohrungen haben viel Staub, vor allem in den betroffenen zwei Räumen, mit sich gebracht.

Das ist der erste Schritt zur Erhaltung unseres Museums. Es bleibt zu hoffen, dass sich eine Trockenlegung und danach ein Verputzen der Erdgeschossräume anschließt. Seit vielen Jahren nutzen wir die Räume mit abgehacktem Putz für unsere Sonderausstellungen. Es mag zwar für Besucher interessant sein, was sich hinter dem Mauerputz verbirgt, aber eine Lösung auf Dauer sehen wir Vereinsmitglieder darin nicht.

Wir wünschen allen Menschen ein schönes Weihnachten und viel Mut für das neue Jahr 2023.

**Ihr Förderverein
Volkskunde- und Mühlenmuseum Waltersdorf e.V.**

Förderverein Waltersdorfer Kretschan e.V.



<http://www.kretschan-waltersdorf.de>

Das Jahr 2022 neigt sich dem Ende zu. Glücklicherweise konnten wir in diesem Jahr wieder etwas aktiver agieren. Wir waren beteiligt am Winterfeuer, beim Linedance, dem Dorffest, der Sonnenwende, halfen dem MSC Oberlausitzer Dreieck bei der Dankeschön-Veranstaltung für die Helfer, konnten 2 Theaterveranstaltungen der Nubbern unterstützen und waren bei den Veranstaltungen zur Inbetriebnahme der Waltersdorfer Kirchenglocken beteiligt. Das alles stimmt uns positiv für das Neue Jahr.

Am 21.06.2023 feiern wir unser 20-jähriges Jubiläum. In welchem Ausmaß das geschehen soll, wird noch durch die Mitglieder diskutiert.

Die Weihnachtsfeier für unsere Mitglieder fand am 03.12. statt. In gemütlicher Runde ließen wir das zurückliegende Jahr ausklingen.

Das **Winterfeuer 2023** findet am **28.01.** im Zusammenwirken mit der Feuerwehr und dem Förderverein der FFW Waltersdorf am Kretschan statt. Für das leibliche Wohl sorgt der „Kretschanverein“.

Wir wünschen allen Mitgliedern des Fördervereins „Waltersdorfer Kretschan“ e.V., unseren Freunden und Helfern sowie allen Bürgern von Waltersdorf und Großschönau ein besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Neues Jahr 2023.

Besuchen Sie auch bitte unsere Website <http://www.kretschan-waltersdorf.de/>. Dort finden Sie weitere Informationen und die Kontaktdaten.

Zur Verstärkung unseres Vereins suchen wir Leute mit Elan und Ideen. Eine Mitgliedschaft ist wünschenswert, aber nicht unbedingt erforderlich. Bei Interesse bitte melden unter 035841/35937.

Der Vorstand

Die nächsten Veranstaltungen unter Mitwirkung des Fördervereins im „Niederkretschan“:

05.01.2023, 19.30 Uhr

Vereinsstammtisch im „Niederkretschan“ für alle Waltersdorfer Vereine

09.01.2023, 19.30 Uhr

Vorstandssitzung Förderverein „Waltersdorfer Kretschan“ e.V.

ansonsten jeden 1. Montag im Monat

14.01./15.01.2023, 15.00 Uhr

Theater „Pension Schöller“

Für das leibliche Wohl sorgt der Förderverein „Waltersdorfer Kretschan“ e.V.; Einlass 14.00 Uhr

21.01./22.01.2023, 15.00 Uhr

Theater „Pension Schöller“

Für das leibliche Wohl sorgt der Förderverein „Waltersdorfer Kretschan“ e.V.; Einlass 14.00 Uhr

28.01.2023, ab 15.00 Uhr

Winterfeuer am „Niederkretschan“

Für das leibliche Wohl sorgt der Förderverein „Waltersdorfer Kretschan“ e.V.



Neues von „De Nubbern“

Leider mussten die Veranstaltungen vom 29. und 30.10.2022 abgesagt werden. Grund war der plötzliche Tod unseres langjährigen Regisseurs und Schauspielers, Armin Rößler. Mit ihm verlieren wir nicht nur einen großartigen Regisseur, sondern auch einen guten Freund.

Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei unserem Publikum für das Verständnis und die Beileidsbekundungen bedanken und ihnen noch einmal versichern, dass die erworbenen Eintrittskarten ihre Gültigkeit behalten, d.h., die Karten vom 29.10.2022 gelten am 14.01.2023 und die Karten vom 30.10.2022 gelten am 15.01.2023, kein Umtausch notwendig.

Des Weiteren möchten wir, sicher gerade richtig für das bevorstehende Weihnachtsfest, den Start des Kartenvorverkaufes ab dem 01.12.2022 an den bekannten Vorverkaufskassen für die Veranstaltungen **14./ 15. / 21. und 22.01.2023 und für den 11. und 12.03.2023 der „Pension Schöller“** im Naturparkhaus Waltersdorf bekanntgeben.

Aufgrund der Verschiebung der beiden Oktoberveranstaltungen auf den 14. und 15.01.2023 stehen für diese beiden Tage nur noch Restkarten zur Verfügung. Beginn unserer Veranstaltung ist immer 15.00 Uhr, der Einlass erfolgt ab 14.00 Uhr. Für das leibliche Wohl sorgt in bewährter Weise der Kretschanverein.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und wünschen eine besinnliche Adventszeit und ein friedliches Weihnachtsfest.

Eure Nubbern



frische Walnüsse
zu Weihnachten
5,00€ je kg
Deckreisig zur
Selbstabholung
Fam. Rimpler - 0162 4823500

**Privilegierte Schützen-
gesellschaft zu Waltersdorf e.V.**



**Weihnachtsgrüße vom Schützenverein
Waltersdorf**

Das Jahr neigt sich wieder dem Ende zu und wir schauen zurück auf vielfältige Ereignisse, die uns begleitet haben. Der Herbst war voller goldener Tage, die wir im Freien genossen. Am 26.11. fand bei uns die Kinderweihnachtsfeier statt. Die Jungschützen erschienen zahlreich. Nach einer Fackelwanderung trafen sie im Schützenhaus ein, um ihre eigene Weihnachtsdekoration zu basteln.



An dieser Stelle danken wir herzlich der Firma Metallbau Kratzer, die uns das Wichtelgeschenk, welches sie selbst erbaut haben, gespendet haben.



**Wir wünschen allen
Mitlesern eine
besinnliche Weihnachtszeit
und einen
guten Rutsch ins neue Jahr.**

Gut Schuss, der Vorstand

Lauffer - Kommunale Dienstleistungen
- Garten- & Landschaftsbau

FRANK LAUFER

Saalendorf Nr. 13 a · 02799 Waltersdorf
Tel.: 035841 63729 · Fax: 035841 63740 · Funk: 0172 6924502
info@laufer777.de · www.laufer777.de

*Mit diesem
Weihnachtsgruß verbinden
wir unseren Dank
für die Treue und wünschen
für 2023 Gesundheit, viel Erfolg!*

Fröhliche Weihnachten

Physiotherapie
Stefanie Golbs „Zur frischen Quelle“

Waltersdorfer Straße 9
02779 Großschönau
Telefon 035841 37075

Zum Jahresende möchten wir auf ein erfolgreiches und spannendes Jahr zurückblicken und unseren Patienten für das entgegengebrachte Vertrauen danken.

Wir wünschen ein entspanntes Weihnachtsfest!

FROHE WEIHNACHTEN

AUF DIESEM WEGE MÖCHTE ICH MICH FÜR DAS IM VERGANGENEM JAHR ENTGEGENBRACHTE VERTRAUEN GANZ HERZLICH BEDANKEN UND HOFFE, SIE IM NEUEN JAHR WIEDER BEI MIR BEGRÜßEN ZU DÜRFEN.

EIN BESINNLICHES WEIHNACHTSFEST IM KREIS IHRER FAMILIE WÜNSCHT IHR

FRISEURSALON SABINE GROSSE
★ IHR HERRENFRISEUR ★

Glaserei Zinke GbR

Schenkstraße 15 · 02763 Mittelherwigsdorf
Telefon 03583 794970 · Fax 794971

*Fröhliche
Weihnachten*
verbunden mit einem Dankeschön
für die Treue
und das entgegengebrachte Vertrauen.

Für die kommenden Feiertage
wünschen wir Ihnen
eine schöne und friedliche Zeit.

Fröhliche
WEIHNACHTEN
UND ein gutes NEUES JAHR.

ALL UNSEREN KUNDEN UND
GESCHÄFTSPARTNERN,
SAGEN WIR

Danke

Hanschur-Druck
Medienerzeugnisse aus Großschönau

Hauptstraße 71 · 02779 Großschönau · www.hanschur-druck.de



Verschiedenes aus der Gemeinde Hainewalde

Freiwillige Feuerwehr Hainewalde



Grandioser Ausflug ins Mittelalter

Das werden die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Hainewalde sowie ihre Angehörigen so schnell nicht vergessen. Nach dem gelungenen Festwochenende zum 150-jährigen Bestehen der Wehr Anfang Juli haben sie sich einen grandiosen Abschluss des Festjahres gegönnt. Das Motto: wer gut gearbeitet hat, darf auch mal selbst feiern und genießen.

Am 19. November ging es per Bus über Liberec und Mlada Boleslaw nach Detenice in die Schlossbrauerei, direkt hinein ins Mittelalter. Neben einem deftigen und schmackhaften Mahl, erlebten sie Gauckler und Kämpfer, verführerische Bauchtänzerinnen, leidenschaftliche Musikanten, wagemutige Feuerschlucker und einen Schlangenbändiger.

Danke, Harald Sedlaček für diesen Vorschlag und die Organisation. Das war einfach klasse!

Blick in die Geschichte – Gerätehaus am Gemeindeamt

Das Jahr 2022 neigt sich dem Ende zu und damit auch das 150. Jahr des Bestehens der Freiwilligen Feuerwehr Hainewalde. Der kleine Exkurs über verschwundene und noch bestehende Zeitzeugnisse der Feuerwehrgeschichte soll nicht beendet werden, ohne noch einmal auf das heutige Bauhofgelände am Gemeindeamt einzugehen. Hier wurde Ende der 1950er Jahre Feuerwehrgeschichte geschrieben.

Wer vor dem Gemeindeamt in Hainewalde steht, der wird der spitzgiebligen Garage rechterhand kaum Beachtung schenken. Das Gebäude ist länger als es von vorn den Anschein hat. Es wurde mindestens schon in den frühen 50ern als Feuerwehrgerätehaus genutzt und war sogar für größere Geräte wie Spritzenanhänger, Tragkraftspritze, Gemeindeopel P4 erweitert worden. Durchaus üblich waren auch Übungen des damaligen Jugendspritzenzuges. Die Mandau war ja quasi vor der Haustür.



1958 bauten engagierte junge Feuerwehrleute im freiwilligen NAW (Nationales Aufbauwerk) selbst ein Feuerwehrauto auf. Auserkoren für ihr wagemutiges Vorhaben hatten sie einen betagten tschechischen LKW der Prager Firma Walter (mit Rechtslenkung). Der stand damals seit Jahren in der Niedermühle (Mechanischen Weberei G. Stiasny).

In der Festbroschüre zum 100jährigen Bestehen der Hainewalde Wehr 1972 bescheinigte Chronist Manfred Lindner dem alten schrottreifen Modell eher „zufällige Lenkergebnisse, denen man kein Vertrauen entgegenbringen konnte.“

Und so legten die jungen Leute los. Einige hatten bereits eine Kfz-Ausbildung bei Robur oder der Firma Winter hinter sich, andere eine Tischlerlehre. Gruppenführer Siegfried Weiser, der spätere Wehrleiter, war Zimmermann. Der Aufbau schien zu flutschen. Wie sich Zeitzeugen erinnern, stammten die Blech- und Karosserieteile aus Beständen des VEB Robur. Der Holzaufbau lag in den Händen von Siegfried Weiser. Die Kotflügel wurden angebracht, die Motorhaube montiert und darauf der Schriftzug „Garant“ angebracht. Fertig.



Bereits am 7. Oktober 1958, zum 9. Jahrestag der DDR, wurde das von den Kameraden „Feurige Isabella“ getaufte Feuerwehrauto vor dem Gemeindeamt feierlich übergeben. Das Fahrzeug hatte zwar kein Dach, aber Motorspritzen, Anhängelleiter und sonstige Geräte konnten nun mit Motorkraft zum Einsatzort gebracht werden.

Dennoch hatte das etwas länger als übliche Fahrzeug seine Tücken. „Vom Gemeindeamt kommend, war es nicht möglich in einem Zug über die Kretschambrücke in Richtung Oberdorf zu fahren“, erinnert sich Siegfried Heinke schmunzelnd. Und Eberhard Fritsche, der einst ebenfalls mitgebaut hat, verwies auf den mehr als knappen Fußraum im vorderen Bereich.

Die Isabella passte auf Grund der Länge auch in keines der vorhandenen Spritzenhäuser. Selbst die Leiter, ausgefahren 12 Meter hoch, hatte ihre Ausmaße. Um diese und das neue Feuerwehrauto ordentlich in dem Gerätehaus der Gemeinde unterzubringen, waren erneut Umbauarbeiten notwendig.

Auf Beschluss des Rat des Kreises, Abteilung für innere Angelegenheiten, und des Volkspolizei Kreisamt Zittau, Abt. Feuerwehr, bekam die Wehr in Hainewalde am 30. September 1968 mit dem LF Robur 20 1801 eines der damals modernsten Fahrzeuge. Bedingung: die Isabella musste stillgelegt und verschrottet, der 1963 aufgebaute Garant K 30 nach Leutersdorf abgegeben werden.

Mit der Übergabe des Feuerwehrdepots auf der Bergstraße im Dezember 1980 änderte sich alles. Sowohl der im Oberdorf untergebrachte LO als auch der Barkas aus dem Spritzenhaus im Niederdorf zogen um. Auch die Schiebeleiter wechselte zunächst ins neue Gerätehaus. Nach der Anschaffung eines zusätzlichen Fahrzeugs, des TSW Mercedes, nach der Wende war kein Platz mehr für die Leiter und sie wurde wieder auf dem Bauhof untergebracht.



Im Namen der Wehrleitung der Gemeinde Hainewalde und aller Kameradinnen und Kameraden den Lesern des Nachrichtenblattes eine friedvolle Adventszeit und ein besinnliches Weihnachtsfest. Kommen Sie gesund ins neue Jahr.

Text und Fotos: M. Michel

Reit- und Fahrverein „Dreiländereck“ e.V.



Rückblick Weihnachtsmarkt Hainewalde

Am 27.11.2022 fand unser 1. Weihnachtsmarkt auf dem Reiterhof Hainewalde statt. Bei wunderbar sonnigem Wetter haben sich viele liebe Menschen zu uns auf den Weg gemacht. Unser Wunsch war ein familienfreundlicher Weihnachtsmarkt und so hatten wir viele Kinderaktionen geplant: Kerzenwerkstatt, Weihnachtsbaumkugeln mit Wünschen füllen und an unseren Weihnachtsbaum hängen, Märchenvorlesen im Stroh, Lichterumzug mit unseren Ponys und natürlich war der Weihnachtsmann da und hat kleine Geschenke verteilt. Während die lieben Kleinen mit Basteln und Toben in der weihnachtlich geschmückten Reithalle beschäftigt waren, konnten sich die Großen an den kulinarischen Angeboten und Getränken erfreuen. Mit der Gitarre und ihrer wunderschönen Stimme rundete Lotte das Programm ab und zu später Stunde konnten sich alle am Feuer im Hof wärmen. Als besonderes Highlight waren der Eisbär und der Grinch zu Besuch. Ein Spaß für Groß und Klein, den uns die Fußballer beschert haben.



Es war ein rundum gelungener Tag und wir sagen den vielen ehrenamtlichen Helfern ganz herzlich Danke – ohne euch wäre es nicht so schön geworden.

Ein weiterer Dank gilt Herrn Frank Hänsch für den gesponserten Weihnachtsbaum und der Gemeinde Hainewalde für das Füllen und Aufstellen.

Wir wünschen Allen eine fröhliche Adventszeit, ein friedliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Am 23.12.2022 von 16:00 – 20:00 Uhr laden wir herzlich zum traditionellen Weihnachtsumtrunk zu uns auf den Reiterhof ein.

Herzliche Grüße vom Reiterhof-Team Hainewalde

**Reit- und Fahrverein Dreiländereck e.V.,
Talstraße 28, 02779 Hainewalde**

Fotos: Stefan Weigelt, Text: Christina Hallmann

Dirk Stübner
Gas-Wasser-Installateur

Mit diesem Weihnachtsgruß verbinde ich meinen Dank für die angenehme Zusammenarbeit und wünsche für 2023 Gesundheit, viel Erfolg!

Fröhliche Weihnachten

Hauptstraße 50 a · 02779 Großschönau · Tel. 035841 63999 · Mobil: 0160 7966432
Fax: 035841 61243 · E-Mail: dirk-stuebner@gmx.de

VASS
HOCH- und TIEFBAU

Hainewalder Straße 13
02779 Großschönau
Fon 035841 36262
Fax 035841 38912
bau-vass@t-online.de

Vielen Dank an unsere Kunden für das Vertrauen. Wir wünschen eine *schöne Advents- und Weihnachtszeit* und ein gesundes neues Jahr.

Fleischerei und Gaststätte „Zur Aue“

Wir wünschen unserer Kundschaft ein schönes Weihnachtsfest und viel Gesundheit fürs neue Jahr.
Familie Kneißner und Mitarbeiter

Mühlstraße 21
02779 Großschönau
Unsere herzhafte Nummer: 035841 2663

Essen auf Rädern
Mittagstisch am 25.12.22 und 29.-31.12.22 11:00 bis 14:00 Uhr

Firma Frank Lange
Kohle-Container
Inh. Angelika Lange
Am Damm 12 · Großschönau

035841 677632

Fröhliches Fest!

Unser Team dankt für die gute Zusammenarbeit und wünscht Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes und gesundes neues Jahr.

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 7:00 – 12:00 Uhr
und 13:00 – 16:00 Uhr

Vereinsnachrichten

TSV Großschönau e.V.

**Liebe Sportfreunde,
wir wünschen allen Mitgliedern und
Freunden des Vereins
eine besinnliche und schöne Weihnachtszeit
sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2023.**



Den Jahresausklang wollen wir nutzen, ein großes Dankeschön an alle ehrenamtlichen Übungsleiter und Helfer, als auch an alle Sponsoren, zu richten. Ohne euch wäre der Sport nicht möglich.

Auch im neuen Jahr freuen wir uns auf viele sportliche Ereignisse, Wettkämpfe und Veranstaltungen.

Es grüßt der Vorstand

Abteilung Wasserball

Anfang November machten wir uns auf den Weg zum 21. Masters nach Spremberg. Aufgrund vieler Absagen konnten wir leider nur mit fünf Spielern anreisen. Deshalb mussten wir uns zu jedem Spiel mindestens einen Spieler von einer anderen Mannschaft ausleihen. Gespielt wurden in zwei 4er Gruppen mit einer Spielzeit von 1x10 Minuten. Im ersten Spiel trafen wir auf die Spielgemeinschaft Spremberg/Guben. Wir kamen gut ins Spiel und hatten viele Torabschlüsse, aber ein Tor wollte uns nicht gelingen und so nutzte die Spielgemeinschaft ihrerseits die Chancen und ging in Führung. Zehn Sekunden vor Spielende erreichten wir noch den 3:3 Ausgleich. Leider waren wir nach unserem Ausgleich zu unaufmerksam und Spremberg gelang mit einem Fernschuss noch der Sieg. Gegen den späteren Turniersieger aus Görlitz wollten wir uns stark präsentieren und nicht zu hoch verlieren. Das ist uns sehr gut gelungen und wir gingen sogar mit 1:0 in Führung. Die Görlitzer hatten sich das Spiel sicher leichter vorgestellt und konnten sich erst spät absetzen und haben mit 6:3 gewonnen. Das letzte Gruppenspiel bestritten wir gegen Leipzig und es sollte das torreichste Spiel des Tages werden. Das Spiel ging ständig hin und her und fast jeder Torschuss war ein Treffer. Zur Halbzeit stand es bereits 5:4 für Leipzig und es wurden noch 5 Minuten gespielt. Jetzt machte sich unsere knappe Ersatzbank bemerkbar und Leipzig konnte den knappen Vorsprung ins Ziel retten. Wir waren trotz der 9:7 Niederlage sehr zufrieden mit unserem Spiel. Im Platzierungsspiel gegen Finsterwalde, den Gruppenletzten der anderen Gruppe, war der Sieg unser Ziel. Das Spiel begann sehr spektakulär. Ein sehr scharf geschossenes Anspiel von der Mitte des Spielfeldes auf unseren Center entpuppte sich als Aufsetzer und der Ball schlug neben dem Kopf vom gegnerischen Torhüter im Tor ein. Wir hatten das Spiel in der Hand und konnten am Ende verdient mit 6:2 gewinnen.

Für Großschönau spielten:

U. Winkler, U. Richter (1 Tor), T. Mache, C. Schmidt (2), S. Schmidt (8)



Ausgeliehene Spieler:

U. Dulz (2), K. Höffler (2), R. Schubert (2), J. Hentschel (2)

Endtabelle:

1. SV Lok Görlitz, 2. MSV Bautzen, 3. TU Dresden, 4. SC Dhfk Leipzig, 5. SpVgg Dresden-Löbtau, 6. SC Spremberg/SV Guben, 7. TSV Großschönau, 8. Neptun 08 Finsterwalde

Nordböhmen-Heimatwerk e.V.

Weihnachtsbrauchtum im Sudetenland



Das weihnachtliche Brauchtum in der Heimat Sudetenland war ebenso reich an tiefinnerlicher Gläubigkeit wie an orakelfreudigem Aberglauben. Es begann bereits am **St. Martins-Tag, dem 11. November**, an dem meist schon der erste Schnee lag. St. Martin, der seinen Mantel mit einem Bettler teilte, leitet die gebefreudige Weihnachtszeit ein.

Der hl. Andreas **30. November** zeigte den heiratslustigen Mädchen ihre Zukünftigen, wenn sie inständig baten. Z.B. im Hühnerstall achtete man besonders darauf:

„Kräht der Hohn, kriech ich en Moon, gackert die Henn` kriech ich kenn!“

Am **4. Dezember**, dem Barbaratag geschnittene Kirschzweige nannte man Barbarazweige und sie blühten tatsächlich zu Weihnachten.

Am **6. Dezember** dann der Nikolaustag. Dieser Tag wird ja auch heute noch gern gepflegt! Und die Kinder fiebern auf diesen Tag zu!

Nun kam auch die Zeit, da man in den Stuben die Krippen aufstellte, die in der Heimat oft von auserlesenem Wert waren und sich als Kostbarkeit von Generation zu Generation vererbten. Dabei sang man in dieser innig schönen Zeit noch altüberlieferte Weihnachtslieder und führte in Bauern- und Gaststuben (nicht auf Bühnen) „Christkindspiele“ auf. Diese Krippen- und Hirtenspiele waren vielfach urverwandt mit denen der Herkunftsländer der Sudetendeutschen, also mit Bayern, Franken, Sachsen, Thüringen und Schlesien.

Beim Licht machen am Hl. Abend **24. Dezember** musste man darauf achten, dass der eigene Schatten den Kopf zeigte – sonst gab es Unglück. Der geschmückte, lichtbesteckte Weihnachtsbaum wurde daheim erstmalig am Hl. Abend entzündet und vereinte unter sich alle Familienmitglieder.

Neunerlei Speisen kamen auf den Tisch, worunter Hirsebrei, Apfelstrudel, Äpfel, Nüsse, Fisch nicht fehlen durften.

Auch die Tiere wurden am Hl. Abend besser gefüttert.

Mit dem hl. Abend begannen die „**Zwölf- oder Rauhnächte**“, in denen der „Wilde Jäger“ durch die Lüfte brauste, den wir in den Sagen vom „Adam“, vom „Reiter ohne Kopf“, vom „Schimmelreiter“ u.a. wiederfinden. Was man in den „Zwölf Nächten“ träumt, geht in den zwölf Monaten in Erfüllung, und ihr Wetter ist bestimmend für das ganze Jahr, hieß es daheim. Und wer in den „Zwölf Nächten“ geboren wurde (24. Dezember bis 6. Januar), war „hellsehend“.

Das Weihnachtsbrauchtum endete am **6. Januar** mit dem **Heiligendreikönigstag**. Ähnlich wie die „Sternsinger“ im Bayerischen, zogen bei uns die Hl. Drei Könige, ihr Verslein singend und Gaben heischend, durch den Ort. Der Hausvater aber schrieb mit geweihter Kreide die Anfangsbuchstaben der Königsnamen und die Jahreszahl z.B. (20 K + M + B 22) an den Türstock und stellte zur Krippe die Figuren der anbetenden Hl. Drei Könige.

Die Kinder leerten an diesem Tage den Christbaum ab und beschlossen so symbolisch das Brauchtum des Weihnachtsfestkreises.

Allen Lesern des Nachrichtenblattes wünscht das Nordböhmen-Heimatwerk e.V. ein gesegnetes friedvolles und gesundes Weihnachtsfest und möge auch das Jahr 2023 für uns alle friedvoll, gesund und gesegnet verlaufen.

Ihre Reinhilde Stadelmann

NATUR FRISEURE SCHÜTZE
 HAARE | HAUT | SEELE

Tausende von Kerzen kann man am Licht einer Kerze anzünden, ohne dass ihr Licht schwächer wird. Freude nimmt nicht ab, wenn sie geteilt wird.

In diesem Sinne wünschen wir
friedliche Feiertage

Eure
 Naturfriseurin Schütze

Wir freuen uns auch im nächsten Jahr auf Dich.

Hauptstraße 45 · 02779 Großschönau · Telefon: 035841 36092

Sachdeckerei



Udo Hüttig
 Damm 6 · 02779 Hainewalde
 Tel.: 035841 37157
 Mobil: 0162 4117452

wünscht
Frohe Weihnachten



Fröhliche Weihnachten wünscht

Am Graben 1 · Hainewalde
 Telefon 035841 2047
 Funk 0152 05406971

Friseursalon Petra

Alles Gute für 2023. Vielen Dank an meine Kundschaft für die Treue im vergangenen Jahr.

Bethel  **Lazarus-Haus Waltersdorf**

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel

Hoffnungstaler Stiftung Lobetal

Neu Sorge 13 · 02799 Waltersdorf
 Telefon (03 58 41) 34 - 0
 waltersdorf@lobetal.de

Das ist das Wunder der Heiligen Nacht, dass in die Dunkelheit der Erde die helle Sonne scheint.
 Friedrich von Bodelschwingh

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen, Ihre Unterstützung und Zusammenarbeit im zu Ende gehenden Jahr. Wir wünschen Ihnen Allen ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2023.
 Das Team des Lazarus Hauses Waltersdorf

Besinnliche Weihnachtstage
 und einen angenehmen Jahreswechsel ins Jahr 2023.

Vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.

 **Malermmeister Jens Heidrich**
 Tel. 035841 37221 Augusttal 6 Hainewalde
 www.maler-heidrich.de

Bäckerei Maywald

Für die Treue unserer Kunden möchten wir uns sehr herzlich bedanken und wünschen Ihnen auf diesem Weg **besinnliche Weihnachten.**

Am Butterberg 9 · Hainewalde Zittauer Str. 10 d · Bertsdorf-Hörnitz

Kalender 2023
 Großschönau, Waltersdorf & Hainewalde

rimplers.de
 Dorfladen
 Touristinfo





Grußschinner Faschingsclub



Liebe Leserinnen und Leser,

die 50. Faschingsaison des GFC ist eröffnet. Am 11.11.22 übergab Schirmherr Bürgermeister Frank Peuker den Amtsschlüssel an uns. **Unter dem Motto „73 – Der Mythos lebt“ werden wir regieren. Schlimmer kann's ... na egal.**



Eröffnung der 50. Faschingsaison am 11.11.22 vor dem Gemeindeamt Großschönau

Die Eröffnungsveranstaltungen im Naturparkhaus waren sehr gut besucht und wir hoffen unserem Publikum ein unterhaltsames Programm geboten zu haben.

Nun können wir uns ganz auf die Saison auf dem Hutberg mit all ihren Vorbereitungen konzentrieren. Hier die Termine:

- | | | |
|------------|--|---------------------|
| 20.01.2023 | Generalprobe | |
| 21.01.2023 | Einzug der Titanen | Eröffnung |
| 27.01.2023 | Fridays for Future 2.0 | Jugendfasching |
| 28.01.2023 | Ob reich, ob arm,
bei uns hats jeder warm! | Nachtwäschefasching |
| 04.02.2023 | Niveau ist keine Creme. | P30-Fasching |
| 05.02.2023 | Nachwuchsnarrensause mit
Spiel, Musik und Brause | Kinderfasching |
| 11.02.2023 | Amazonenparty –
Heut pfeift ausm andern Loch | Ladiesnight |
| 18.02.2023 | In den Fummelecken
gilts den Mythos zu erwecken | Nachtwäsche P30 |
| 20.02.2023 | Es trifft sich an der Bar,
der Schelm und der Narr. | Rosenmontag |
| 26.02.2023 | Es feiern die Legenden,
bevor sie dann ver.... | Seniorenfasching |
| 04.03.2023 | Festveranstaltung
zum Jubiläum 50 Jahre GFC mit Umzug | |

Karten zu den Veranstaltungen gibt es zum unveränderten Kartenpreis ab dem 19.12.22 in der Bunten Truhe, in der Tourist-Info im Naturparkhaus, im CD-Studio Zittau und in der Sprossachse Oderwitz.

Der Advent ist da und wir freuen uns, dass dieses Jahr unser traditionelles Adventssingen auf dem Hutberg stattfinden kann. Am 4. Advent, Sonntag 18.12.22, um 16:00 Uhr spielt der Posanenchor. Dazu gibt es Bratwurst vom Grill und Heißgetränke. Wir freuen uns, Sie bei heimeliger Weihnachtsstimmung begrüßen zu können.

Allen GFC-Unterstützern und -förderern, und auch besonders unseren aktiven Mitgliedern gilt unser herzlichster Dank für Ihren Einsatz 2022.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit mit einem frohen Weihnachtsfest. Kommen Sie gut ins neue Jahr, bleiben Sie gesund und friedvoll. Noch ein kleiner, aber wichtiger Ver-einstipp: wenn die Welt verrückt spielt, machen Sie den Fernseher aus, atmen tief durch und entscheiden Sie sich für ein neues Hobby in Ihrem Heimatort – Vereinsarbeit im GFC!

Großschönau HELAU !

Ihr Grußschinner Faschingsclub e.V.

Schneiderstube Heike Scharff Damenmaßschneiderin

Hauptstr. 3a · 02779 Großschönau
Tel. 035841 36911

*Ich danke meiner Kundschaft
für das entgegengebrachte Vertrauen.*

**Besinnliche Festtage
und einen guten Start ins neue Jahr!**

Mo. / Mi.: 10:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr



Bestattungsinstitut „Friede“

U. Zimmermann GmbH
Görlitzer Straße 1
02763 Zittau - Haltepunkt

**Telefon: 03583 510683
Tag & Nacht**

365 Tage im Jahr und 24 Stunden
täglich für Sie erreichbar!

WIR STEHEN MIT UNSERER FACHKOMPETENZ FEST UND
VERLÄSSLICH IN SCHWEREN STUNDEN AN IHRER SEITE.



*Für die kommenden Feiertage wünschen
wir Ihnen Ruhe und Besinnlichkeit.
Kommen Sie gesund und mit viel
Schwung ins neue Jahr.*

**DACHDECKEREI
KÖHLER**

Inh. R. Köhler

Richard-Goldberg-Str. 26
02779 Großschönau
Telefon 035841 37673
Fax 035841 63775
Funk 0162 9223248

E-Mail: dachdeckerei-koehler@t-online.de · www.dachdeckerei-koehler.de

Klima • Lüftung • Sanitär • Heizung

Oswin Koth

Inh. Silvio Strauch

Olbersdorfer Str. 10 · 02763 Bertsdorf
Tel. 03583 692211 · Fax 03583 693344

*Wir bedanken uns bei unseren Kunden
für die Treue und wünschen ruhige Stunden.*

Besinnliche Weihnachten

© canfas / stock.adobe.com

BTI Dr. Thomas Immobilien GmbH **ivd**
www.drthi.de | 02763 Zittau | Neustadt 34

Sie haben eine Immobilie zu verkaufen?
**Wir bringen Ihre Immobilie
in liebevolle Hände!**

Kompetente **Werteinschätzung**,
fachgerechte **Beratung** und
effiziente **Vermarktung**

03583 / 79666-0 info@drthi.de

Leben in Farbe

Allen meinen Kunden ein
ruhiges und besinnliches Fest
und einen guten Start ins neue Jahr.

Raum & Haus

Jens Heyden · Talstraße 113 · 02779 Hainewalde
Telefon: (03 58 41) 63 04 24 · Mobil: (01 52) 09 44 64 61

Optik Augenblick

Brillen | Kontaktlinsen | Accessoires
Hauptstraße 39 · 02779 Großschönau
Telefon: 035841 2529

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag:
9:00 – 12:30 Uhr
Montag, Mittwoch, Freitag:
14:00 – 16:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag:
14:00 – 18:00 Uhr

Frohe Festtage

Vielen Dank für
die langjährige Treue. Alles Gute für das neue Jahr.

© Philip Steury / stock.adobe.com

Wir danken unserer Kundschaft
für Ihre Treue und wünschen
frohe *Weihnachten*
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Blumenhaus
und Gartenbau

Thielemann

Prof.-Krumholz-Str. 9 · Großschönau · Tel. 035841 2321

**Das Herzliche
Betreuungsteam**
GmbH

...wünscht
frohe *Weihnachten*

Wir bedanken uns bei all unseren Patienten,
Mitarbeitern und Partnern für das entgegengebrachte Vertrauen
und wünschen einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Auf der Heide 1 02796 Kurort Jonsdorf Tel. 035844 76680

© Hoyer / stock.adobe.com

Unsere Öffnungszeiten zu Weihnachten und Silvester:

Café Liebe Schenastraße 11 · 02779 Großschönau Tel. 035841 38019	Backshop Liebe Hauptstraße 58a · 02779 Großschönau Tel. 035841 35710
Öffnungszeiten:	Öffnungszeiten:
Freitag, 23.12. und 30.12.2022 7:00 – 17:00 Uhr	Freitag, 23.12. und 30.12.2022 6:00 – 17:00 Uhr
Samstag, 24.12. und 31.12.2022 7:00 – 10:00 Uhr	Samstag, 24.12. und 31.12.2022 6:00 – 11:00 Uhr

*Wir wünschen allen ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest,
erholsame Feiertage sowie ein gesundes, friedliches
und erfolgreiches neues Jahr!*

An den Feiertagen bleiben unsere Geschäfte geschlossen.
Im neuen Jahr öffnen wir
ab Dienstag, den 03.01.2023.

KONDITIONEIREI & CAFE
Liebe
Lecker, lecker!
Inh. Henry Liebe
www.cafe-liebe.de

© Nymphalyda / stock.adobe.com

Rätselspaß

					Behälter mit Deckel		römische Zahl 3000	engl. Adliger	Buchabschnitt
dritter Monat im Jahr				Art, Rasse	Alte Währung		Fussel		
	getrocknetes Gras		bay. Bierkrug						
Babywickeltuch		Halteflau (Schiff)							
			Artikel						
						beißen-der Spott			
anti-wider					Backtriebmittel				
				Abk. Sonntag					
		emsiges Streben	Weltraum						Anteil-schein
Männername									
					bibl. Riese	tödl. Infektionskrankheit	übel, schlecht		
regsam und wendig	Gauner			chem. Zeichen Radium	arab. Fürstentitel				
Tonart			Halbinsel /Wüste in Asien						
			EDV: lok. Netzwerk (Abk.)	Brutstätte					
Hauttier der Lappen								männl. Anrede	
		griech. Insel					Großvater		
		Kamin							
	frz. Sieben				deutlich				

Informationen aus dem Ort

AWO-Kindertagesstätte „Kinderland“



Ein wieder bewegtes Jahr neigt sich dem Ende entgegen, und so wollen wir die vergangenen Monate noch mal Revue passieren lassen:

Ende September, zum Weltkindertag, feierte das AWO „Kinderland“ ein Herbstfest mit allen Kindern der Einrichtung und ihren Familien. Es gab Kinderschminken, Basteln, Zuckerwatte, eine Kaffeestube, Getränke und warme Würste. Die Hortkinder hatten Kräuteressig selbst hergestellt und zum Kauf angeboten.



Im November öffnete die Teddyklinik wieder ihre Pforten, so dass alle erkrankten und verletzten Kuscheltiere und Püppchen allgemeinmedizinisch, radiologisch, chirurgisch und mit Medikamenten aus der Apotheke versorgt werden konnten. Im Vorfeld hatten die Kinder wieder Chipkarten für ihre liebsten Tröster gebastelt. Die Kinder und Erzieher*innen vom „Kinderland“ danken der Arztpraxis Magdalena Thomas und Sebastian Berndt mit all ihren Mitarbeiter*innen der Teddyklinik auf das Herzlichste für die Sorge um deren liebste Kuscheltiere.

**Redaktionsschluss der Januar-Ausgabe:
04.01.2023**

**Erscheinungstag der Januar-Ausgabe:
13.01.2023**

Impressum:

Nachrichtenblatt der Verwaltungsgemeinschaft für die Gemeinden Großschönau und Hainewalde

Anschrift: Hauptstraße 54, 02779 Großschönau; E-Mail: info@grosschoenau.de

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil Großschönau / Verwaltungsgemeinschaft: Bürgermeister Frank Peuker

Verantwortlich Ortschaftsinformationen Erholungsort Waltersdorf: Ortsvorsteher Frank Feurich

Verantwortlich für amtlichen Teil Hainewalde: Bürgermeister Andreas Mory

Redaktioneller Teil / Verlag / Anzeigen / Vertrieb / Druck: Hanschur Druck info@hanschur-druck.de

Der Bezug des Nachrichtenblattes ist über die Gemeindeverwaltung Großschönau, die Tourist-Information Waltersdorf sowie die bekannten Einzelhandelsgeschäfte in den beiden Gemeinden möglich.

Das Nachrichtenblatt ist urheberrechtlich geschützt.

Nachdruck auch auszugsweise ohne Genehmigung nicht gestattet.



Ebenso im November fand der traditionelle Lampionumzug statt, der souverän vom Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Großschönau angeführt wurde. Dafür ein großer Dank. Das „Kinderland“ dankt außerdem der Feuerwehr Großschönau und der Ortspolizei, dass sie für die Sicherheit des Umzugs gesorgt haben. Ein großer Dank geht auch an die Bäckerei Schulz, die uns gastfreundlich bei Bratwurst und Punsch empfangen hat.

Die letzten Wochen des Jahres sind von Renovierungsarbeiten im Eingangsbereich und Treppenhaus des „Kinderland“ geprägt, so dass es schick ins neue Jahr gehen kann.

Alle Mitarbeiter*innen der Einrichtungen danken der Gemeindeverwaltung Großschönau, den Eltern und Großeltern sowie allen Baufirmen für ein konstruktives Jahr 2022.

Wir wünschen allen Leser*innen des Nachrichtenblattes eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2023.

Marika Dahms,
Leiterin AWO „Kinderland“ Großschönau

Neues aus dem Jugendtreff



Der Wert einer Freundschaft zeigt sich bekanntlich nicht in guten Zeiten, sondern in der Not. Der Kux Verein hatte bei vielen Gelegenheiten sich dem Jugendtreff sehr zuvorkommend erwiesen. Aus diesem Grund waren Elli, Gina und Anke sowie Lukas, Florian, Pascal, Tim, Dennis und Ulf erfreut, sich endlich auch mal revanchieren zu können. Der Herbst hatte das Areal vom Kleinen Bad, wie auch das Außenterrain, in ein riesiges Blättermeer umgestaltet. Beim folgenden Arbeitseinsatz am 09.11. knieten sich alle mächtig rein, auch die Mädchen arbeiteten, als seien sie Recken. Unerwartet wurden alle anfallenden Arbeiten bis zum Einbruch der Dunkelheit erledigt und das Gestrüpp, die Zweige und Blätter waren entsorgt. Im Anschluss wurden wir bei einem gemütlichen Beisammensein mit einem Imbiss und Getränken freigiebig bewirtet.



Am Folgetag leiteten Simone Christoph und Florian Geyer in zwei Gruppen das Malen der Webschule. Als wir vor dem Treff an den Staffeleien unsere künstlerischen Grenzen erreichten, gesellte sich unerwartet der Hobbymaler Michael Rudolph zu uns. Er hatte das Treiben eine Weile beobachtet und stand uns mit Rat und Tat zur Seite.

50 Jahre Faschingsverein Großschönau waren für den Treff Grund genug, dem Spektakel am 11.11. vor dem Gemeindeamt beizuwohnen. Nach dem feierlichen Einzug nahmen die Narren – nun schon zum 21. Mal – den Schlüssel vom Bürgermeister Frank Peuker entgegen.

Vom Bahnhof Varnsdorf führte uns am nächsten Morgen die Reise nach Liberec. Tomas Buchcar, mein tschechischer Schachfreund, fungierte als Reiseleiter und Dolmetscher. Er führte durch die Innenstadt und erläuterte bauliche wie auch historische Besonderheiten. Irgendwann standen wir vor der Urban Jump Arena. Hier konnte sich jeder am Parkour oder Trampolin gründlich austoben. Die nächste Station war das Kultur- und Freizeitzentrum Babylon. Die restlichen drei Stunden vor der Rückfahrt nach

Großschönau teilten wir uns in Gruppen auf. Während die Einen im Babylon verweilten oder auf Einkaufstour zogen, wanderten die Anderen auf den Berg Perstyn.



Am 17.11. hatte der Treff die Theatergruppe „De Nubbern“ zu Gast. Um den Besuchern ihren Aufenthalt angenehm zu gestalten, hatten Simone, Anke, Gina, Florian und ich die nötigen Vorkehrungen getroffen. Ein kaltes Buffet wurde vorbereitet, Fleisch gebraten und Gemüse-, Obst- sowie andere Salate zubereitet. Der Raum wurde geschmückt und ebenso für die nötigen Getränke gesorgt. Das Gastmahl begann 19:30 Uhr mit Austausch von Komplimenten und Geschenken. Es entwickelte sich ein entspannter Abend unter Freunden, an welchem auch etwaige Möglichkeiten einer Zusammenarbeit ausgelotet wurden. Zu vorgerückter Stunde, als der Abend sich in Nacht verwandelt hatte, war das Treffen beendet.

Wieder einen Tag später führte uns Florian kreuz und quer durch Wald und Flur an der Peripherie von Großschönau entlang. Eigens für die Nachtwanderung hatte er einen Marschplan und eine Karte erstellt. Vor meinem Haus angekommen, wurde eine Rast eingelegt und im Hof der Feuerkorb angezündet. Bei Würstchen am Spieß, Snacks und heißem Kinderpunsch wurden wir am wärmenden Feuer fit für die Fortsetzung unserer Wanderung. Als kurz vor Mitternacht die Meinung aufkam, man habe sich genug bewegt, wurden alle Teilnehmer von Anke und mir nach Hause gebracht.

...SEI DABEI!

Ulf Bach
Betreuer

Ihr mobiles Friseurteam
Sie müssen nicht raus, wir kommen ins Haus!
Manuela Donath & Manuela Postler
Tel. 0152 34290130 Tel. 0152 34290129

Wir danken unserer Kundschaft für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen
Frohe Weihnachten!

- bequem · zuverlässig
- bei jedem Wetter · preiswert
- ohne Anfahrtskosten
- auch Färben und Dauerwelle möglich

Terminvereinbarung: 035841 35186

© Eva Kahl / stock.adobe.com



Pflegedienst Glathe
Ihr Partner wenn es um Pflege geht.



*Wir wünschen allen eine
gemütliche Weihnachtszeit
im Kreise Ihrer Liebsten und einen
guten Start in das Jahr 2023.*



UWE SEIDEL
Sanitär- und Heizungsinstallation · Alternative Energien

Niederer Mandaueweg 26 · 02779 Großschönau
Telefon: 035841 37630 · Fax: 03222 6827498
Funk: 0151 61054506 · E-Mail: u.seidel-grossschoenau@t-online.de



*Schöne Weihnachten
und ein herzliches Dankeschön
an meine treue Kundschaft.
Genießen Sie die schöne Adventszeit
und kommen Sie gut ins neue Jahr.*



Guten Appetit

- Kantine Schlauchboot
- Kleines Bad
- Essen auf Rädern
- Plattenservice

Christa Ulbrich
Hauptstraße 85 a · Großschönau
Harti's Schlemmerecken

Telefon und Fax (035841) 67504

*Zum Jahreswechsel wünschen wir
Ihnen schöne Stunden im Kreise Ihrer
Lieben und danken Ihnen für Ihr
Vertrauen im vergangenen Jahr.*

Frohe Weihnachten



Vielen Dank für Ihr entgegenkommendes Vertrauen.



*Wir wünschen
Frohe Weihnachtsfeiertage
und einen guten Start ins neue Jahr!*



HEINRICH

Frank Heinrich
Suzuki-Automobile Vertragshändler
Hainewalder Straße 1a - 4 · 02779 Großschönau
Telefon: 035841 3380 · Telefax: 035841 33899

Hauptstr. 59 · 02779 Großschönau
Tel.: 035841.124588

Vital Quelle



Erlebnis · Kraft · Zirkel

*Frohe Festtage
und die besten Wünsche
für ein glückliches
und gesundes neues Jahr.*

Vielen Dank für Ihr Vertrauen!

Blieben Sie aktiv!
Wir haben zwischen Weihnachten und Neujahr für Sie geöffnet.

jens vogt



**Zimmerei
Sägewerk**
Holzbau
Umgebundesanierung

Dorfstraße 15a · 02799 Waltersdorf
Telefon 035841 63976 · Fax 035841 63978

*Ich danke herzlich für das entgegen-
gebrachte Vertrauen und wünsche
frohliche Weihnachten
und viel Gesundheit und Glück im neuen Jahr.*

Diakonie
Löbau-Zittau

www.dwlz.de *Wir wünschen allen ein
besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr!*

Altenpflegeheim
„Wichernhaus“
Zum Feierabendheim 2
02763 Mittelherwigsdorf

Tel.: 03583 77 27 0
wichernhaus@dwlz.de

Getränkeshof
Melt
G&R
seit 1988

wünscht einen
feucht-fröhlichen
Jahreswechsel.
Vielen Dank
für Ihr
Vertrauen!

Unsere
Angebote
vom
19.12.-24.12.2022

Freiberger Pils
10,99 €

Warsteiner Pils
9,99 €

© exclusive-design / stock.adobe.com

AMBULANTER PFLEGEDIENST

Hand in Hand

SELBSTBESTIMMT LEBEN · KREATIV ALTERN

Frohe Weihnachtsfeiertage

Vielen Dank für die angenehme
Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Obere Mühlwiese 8 · 02779 Großschönau
J.J.K. Schulze GbR · Telefon 035841 679920

Heizungs-
anlagen

Solar-
energie

moderne
Bäder

Klima-
anlagen

Vielen Dank an alle Kunden
und Geschäftspartner.
Wir wünschen
besinnliche Stunden
und ein
**fröhliches
Weihnachtsfest**

Kahle
Heizung-Sanitär GmbH
Beratung • Montage • Service

Lindenweg 14 · 02779 Großschönau · Telefon: (03 58 41) 3 63 63
Internet: www.kahle-gmbh.de · E-Mail: info@kahle-gmbh.de

© daphnusia / stock.adobe.com

praxis für
ergotherapie

S. Apelt in Großschönau

Bahnhofstr. 17A · 02779 Großschönau · Tel. 035841 67402

*Oh schöne,
herrliche Weihnachtszeit,
sie soll dir bringen Glück, Liebe
und ganz viel Fröhlichkeit.*

© keon - stock.adobe.com

SÜD-OST
Brandschutz
e.K.
Handel • Montage • Kundendienst

Spitzkunnersdorfer Straße 18 a · 02779 Großschönau

*Frohe
Weihnachten* wünschen wir Ihnen und
danken für das in uns gesetzte Vertrauen.

© ghlusik / stock.adobe.com

**Das Weihnachtsangebot
für Ihre Sparanlagen.**

*Frohe
Weihnachten*

Vielen Dank für die Treue
und gute Zusammenarbeit.

Telefon:
035841
72005

VOGT & LISCHKE

Vogt & Lischke Hochbau GmbH
Auf dem Sande 4 · 02779 Großschönau
Mobil: 0173 9851349
E-Mail: hochbau@vogt-lischke.de
www.hochbau-vogt-lischke.de

© MK-Photo / fotolia.com

**Der Sparkassenkapitalbrief
bietet Ihnen Rendite plus
Sicherheit.**

- ✓ ab 25.000 Euro
- ✓ feste Laufzeiten
- ✓ Wertzuwachs ohne Kursrisiko

Jetzt informieren und gleich online eröffnen:
spk-on.de/sparkassenkapitalbrief
oder Termin vereinbaren unter
Telefon 03583 603-0

Weil's um mehr als Geld geht.

